

Griesstätter Gemeindeblatt

8. Ausgabe 2024

Wir wünschen
allen unseren
Lesern frohe
Weihnachten und
ein glückliches
und gesundes
Neues Jahr.

Erscheinungstag:
14./ 15. Dezember 2024
Termine vom 14. Dezember 2024
bis 2. Februar 2025

Infos zum
Dorfadvent
am 21. Dez.
auf Seite 4 und Seite 35

Inhalt:	Seite
Impressum	2
Grußwort des Bürgermeisters	2
Aus dem Rathaus	3-5
Aus den Sitzungen des Gemeinderates	6-7
Aus dem Fundamt	7
Aus dem Wasserbeschaffungsverein.....	8-10
Aus der Gemeindebücherei	10
Wir gratulieren	11
Soziales.....	11
Aus dem Einwohnermeldeamt	12
Kirchliche Nachrichten	14-17
Aus den Schulen.....	18-19
Aus dem Kindergarten	20-23
Die Ecke für die Jugend.....	23
Aus dem Dorf- und Vereinsleben (alphabetisch)	23-33
• Bürger für Griesstätt	32
• CSU-Ortsverband	31-32
• Freiwillige Feuerwehr	23
• Geschichte von früher- Kopferergeh in Kolbing	32-33
• Imkerverein	24-25
• Katholische Landjugend	25
• Krieger- und Reservistenverein	27-28
• La Cantara.....	24
• Schützenverein	26-27
• Sportverein	29-31
• Trachtenverein	28
Griesstätter Gemeindekalender	34
Griesstätter Gemeindeblatt	34
Termine und Veranstaltungen	34-35

Grußwort des Bürgermeisters



Ein vorweihnachtliches „Grias eich mitanand“.

Jetzt sind wir im Jahr 2024 auf der Zielgeraden. An diesem Wochenende brennt die dritte Kerze auf den Adventskränzen und am 21.12. veranstalten die Vereine einen „Dorfadvent“ im Eckergarten für uns. Die Einzelheiten dazu entnehmt bitte den ausgelegten Flyern und der Seite 4 dieses Gemeindeblattes.

Das Christkind steht bereit, die Wunschzettel unserer Kinder/ Enkelkinder abuarbeiten. Viele Häuser in unserer schönen Gemeinde sind mit Lichterketten geschmückt. Es ist schön anzusehen, wie das Dorf in strahlendem Licht erscheint. Für mich auf jeden Fall! Jetzt fehlt nur noch (Winterdienst bitte weghören ☺) ein wenig Schnee. Genießt die Tage - auch zwischen den Feiertagen.

Das Jahr 2025 steht vor der Tür mit neuen Herausforderungen, Themen, Aufgaben und Problemen, vor die wir gestellt werden. Mögen wir alle ein gutes Händchen dafür aufweisen.

Im Nachhinein möchte ich mich zum wiederholten Male bei allen Verantwortlichen, freiwilligen Helfern, Ehrenamtlichen usw. bedanken für die große Hilfe und das Zusammengehörigsein im vergangenen Jubiläumsjahr. Die Gemeinde konnte dieses Jahr mit euch allen gelungene Feierlichkeiten auf die Füße stellen. Vielen herzlichen Dank für euer Engagement und eure Mithilfe!

Ganz sind wir ja noch nicht durch, denn eine Jubiläumsausstellung steht noch an – allerdings erst Mitte nächsten Jahres. Es bedarf einer Menge Arbeit, um alle interessanten Bereiche abzudecken. Dafür sorgen aber die Verantwortlichen, die das Projekt betreuen. Die **Mithilfe** von Zeitzeugen, aber auch jüngeren Bürgerinnen und Bürgern **ist herzlichst erwünscht**. Bitte bringt uns Bilder und Anekdoten - das wird sicherlich spannend.

Zum Schluss möchte ich euch allen gesegnete Weihnachten, ruhige Feiertage und einen gesunden und gelungenen Start ins neue Jahr wünschen.

Alles Gute, Euer Robert!

Weihnachten ist, wenn die besten Geschenke am Tisch sitzen und nicht unterm Baum liegen.

Unbekannt

STRAHLHUBER
OMNIBUSUNTERNEHMEN

Omnibusunternehmen
Georg Strahlhuber e.K.
Inhaber Anton Strahlhuber
Dr.-Mitterwieser-Straße 13
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 90 99 70
www.strahlhuberbus.de

Aus dem Rathaus

Öffnungszeiten im Rathaus während der Feiertage

Die Gemeindeverwaltung bleibt von Dienstag, 24.12.2024 bis einschließlich Mittwoch, 01.01.2025 geschlossen. Am Montag, 23.12.2024 und ab Donnerstag, 02.01.2025 sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ausstellung "1100 Jahre Griesstätt"

Wie bereits mehrmals berichtet, soll anlässlich des 1100-jährigen Bestehens unserer Gemeinde eine Ausstellung mit alten Fotos, Fundstücken und Exponaten veranstaltet werden. Da wir das Ausmaß der damit verbundenen Arbeiten etwas unterschätzt haben, wird die Ausstellung nun auf nächstes Jahr verschoben; geplant ist das 2. Quartal 2025.

Ein Arbeitskreis hat sich mittlerweile einige Male getroffen und die vielen Themen abgesteckt. Eine solche Ausstellung funktioniert aber nur mit Ihrer Hilfe!

Deshalb nochmals unser **DRINGENDER AUFRUF**:

Bitte stöbern Sie in Ihrem Speicher o.ä. nach Fotos und Fundstücken, die einen Bezug zu Griesstätt haben, wie z.B. Fotos von Veranstaltungen, Bauwerken usw. (keine Familienfotos). Evtl. könnte auch über eine Sammlung von älteren Sterbebildern nachgedacht werden.

Fotos werden eingescannt und anschließend wieder an Sie zurückgegeben. Beim Seniorennachmittag am 02.01.2025 können ebenfalls Fotos mitgebracht werden, die - sofern möglich- gleich eingescannt werden.

Bei Fragen melden Sie sich bitte bei Frau Lechner unter ☎ 08039/9056-11 oder Sie kommen einfach im Rathaus vorbei und bringen uns Ihre Schätze.

Wir bedanken uns bereits im Voraus für Ihre Mithilfe.

★ Ein liebes Dankeschön für das Vertrauen in meine Arbeit. ★

★ Schöne Weihnachten und ein gesundes Neues Jahr wünscht Euch Euer Mechaniker Josef Feller ★

★ **Autoservice Josef Feller** ★

Viehhausen 8
83556 Griesstätt
☎ 08038/1292

Wohlverdienter Ruhestand

Sie kennt alle Kinder beim Namen und weiß, aus welcher Familie sie stammen - Kathi Oswald (Foto).



26 Jahre kümmerte sie sich an der Grundschule um Ordnung und Sicherheit für unsere „Buskinder“. Im Alter von nun 94 Jahren verabschiedeten Bürgermeister Aßmus und ihre Nachfolgerin Anita Aßmus sie im Oktober in den wohlverdienten Ruhestand.

Die Gemeinde Griesstätt bedankt sich ganz herzlich für ihre treue und immer zuverlässige Arbeit bei Sonne, Wind und Wetter und wünscht alles erdenklich Gute.

Sperrung Parkplatz Ecker Garten

Vom 18.12.2024, 8:00 Uhr, bis voraussichtlich 22.12.2024, 20:00 Uhr bleibt der Parkplatz Eckergarten aufgrund des Dorfadvents gesperrt.

Ihre Gemeindeverwaltung

Alpencafe
Cafe
Backshop • Imbiss

Öffnungszeiten:
Mo Ruhetag
Di - Fr 6:00-13:00 Uhr
Sa 6:30-12:00 Uhr
So 7:30-12:00 Uhr

Alpenstraße 21
83556 Griesstätt
☎ 08039-5257

- Backwaren
- Hausgemachte Kuchen und Torten
- Fleisch und Wurst der Metzgerei Gassner

Wir wünschen unseren Kunden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes und gesundes neues Jahr.

Montag, 23.12. von 6:00 - 13:00 Uhr und Heilig Abend von 6:30 - 12:00 Uhr geöffnet!
Betriebsurlaub von 25.12.2024 - 06.01.2025!

IMPRESSUM:
Herausgeber: netzteam Systemhaus GmbH, Alpenstr. 9, 83556 Griesstätt mit der Gemeindeverwaltung Griesstätt, Innstr. 4, 83556 Griesstätt
Anzeigenleitung/Redaktion: netzteam Systemhaus GmbH, ☎ 08039/9099-30
E-Mail: redaktion@netzteam.com

Chefredaktion: Hilde Fuchs
Auflage: 1.300 Stück
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Robert Aßmus, 1. Bürgermeister
Verantwortlich für den nicht amtlichen Teil i.S.d.P.: Hilde Fuchs
Die Auswahl, Kürzung und Veröffentlichung von Artikeln behält sich die Redaktion vor.
Keine Haftung für Texte von dritten Personen, Veranstaltungstermine und Anzeigeninhalte.

Auf der Suche nach einem schönen Geschenk?

Geschenk-Gutscheine für Aromatouch-Anwendungen

Bis Ende Dezember gibt es pro Gutschein einen Nachlass von **25%** auf die zweite Anwendung.

Elke Hotz • Gesundheitszentrum Griesstätt •
0162-7268051 • krisen-begleitung@gmx.de

Griesstätter Dorfadvent

Griesstätter Dorfadvent am 21.12.



Anlässlich der 1100-Jahr-Feier wird am Samstag, 21.12.2024 ab 14:00 Uhr ein großer Dorfadvent stattfinden. Die Feierlichkeit soll wie folgt ablaufen:

14:00 Uhr: Eröffnung durch die Böllerschützen und ein Bläserensemble

14:30 Uhr: Theaterverein „Vielleicht leuchtet er doch“

15:00 Uhr: Bläser-Quintett

15:30 Uhr: Herz-Ober-Gitarrenduo und Weihnachtsgeschichten am Lagerfeuer

16:00 Uhr: Holz-Ensemble

16:30 Uhr: Bläserjugend und das diesjährige Bläserprojekt

17:00 Uhr: La Cantara

17:30 Uhr: Musikkapelle

18:00 Uhr: „Griesstätt singt“ mit dem Männergesangverein

18:30 Uhr: Theaterverein „Vielleicht leuchtet er doch“

19:00 Uhr: Bläser-Quintett

19:30 Uhr: Projektchor

20:00 Uhr: Bläser-Quintett

Für das leibliche Wohl sorgen die Vereine mit Steak-Semmeln und Bosna (Sportverein), Würstl und Hot-Dogs (Feuerwehr), Suppen (Schützen), Rehgulasch, Quarkgebäck und Kinderpunsch (Trachtenverein), Pommes (Wasserwacht), Hot Aperol u.a. (Elternbeirat Schule), Crepes und Glühmost (Gartenbauverein), kalten Getränken, Glühbier, Glühwein und Kinderpunsch (Hufeisenverein Kolbing, Musikkapelle, Landjugend).

Außerdem gibt es an den Marktständen viele schöne Sachen zu kaufen.

Die Gemeinde und die Vereine freuen sich auf zahlreichen Besuch!

Bürgerversammlung

Gut besucht war die diesjährige Bürgerversammlung am 28. November in der Sporthalle der Grundschule. Bürgermeister Robert Aßmus begrüßte die Bürgerinnen und Bürger und startete die Bürgerversammlung mit einer etwas anderen Präsentation. Gleich zu Beginn gratulierte er Schul- und Berufsabsolventen (Foto) zum hervorragenden Abschluss mit einem kleinen Geschenk. Mit dabei waren vier Schüler und Schülerinnen, die ein freiwilliges soziales Schuljahr absolvierten. Dabei sind in der Zeit von Oktober bis Juli 60 Stunden ehrenamtliche Arbeit in einer sozialen, ökologischen, kirchlichen, sportlichen oder sonstigen Einrichtung zu absolvieren.



V.li.: Julian Hannl, Bürgermeister Robert Aßmus, Leon Adrians, Jonas Kolbeck, Carolina Opielka, Jonas Thaller, Julian Waldvogel, Eva Altermann, Sophia Obermayer, Korbinian Altermann, Magdalena Huber, Florian Hainz, Josef Huber.

Nach einem kurzen Gedenken an die Verstorbenen der vergangenen zwölf Monate zeigte Aßmus einige interessante Daten, wie Einwohnerbewegung, Gewerbestatistik und Geburtenzahlen.

Kämmerer Josef Furtner trug den Finanzbericht vor mit Daten zur aktuellen Haushaltslage und einem Ausblick, was auf die Gemeinde und teils auch auf die Bürger im kommenden Jahr zukommt. Zwischendurch sorgte in den Pausen die Freiwillige Feuerwehr Griesstätt für Getränke und eine Brotzeit.

Der Bürgermeister berichtete über Daten, Veränderungen und Ereignisse in den gemeindlichen Einrichtungen wie Bauhof, Kindergarten, Schule, Feuerwehr, Wasserbeschaffungsverein sowie zum öffentlichen Personennahverkehr und die Verkehrsüberwachung. Den Rückblick auf die vergangenen zwölf Monate seit der letzten Bürgerversammlung sowie auf das Jubiläumsjahr mit den vielen Veranstaltungen zeigte der Bürgermeister mit vielen Bildern, die von den Vereinen, Veranstaltern, Institutionen und Herrn

Albersinger zur Verfügung gestellt wurden.

Und was bringt das kommende Jahr? Ein dringendes Thema ist der Ausbau der Kläranlage um ein weiteres Kombibecken. Das Wasserwirtschaftsamt erteilte eine vorläufige Verlängerung der wasserrechtlichen Erlaubnis bis 2026. Der Gemeinderat beauftragte bereits die Planungsleitungen; der Spatenstich ist für die erste Hälfte 2026, Fertigstellung und Inbetriebnahme für Anfang 2027 geplant. Finanziert wird die Erweiterung über den Verbesserungsbeitrag, der voraussichtlich in drei Raten abgerechnet wird.

Der zweite Abschnitt im Breitbandausbau wird bis Ende des Jahres komplett abgeschlossen sein. Der dritte und letzte Bauabschnitt im Förderprogramm „Graue Flecken“ mit 115 Anschlüssen wird voraussichtlich im Herbst 2025/ Fröhjahr 2026 gestartet.

Auch die Murnbrücke wird endlich in Angriff genommen. Der Bau der Brücke muss ausschließlich aus Eigenmitteln finanziert werden. Planung und Ausschreibung werden Anfang 2025 gestartet mit Fertigstellung bis spätestens Herbst 2025.

Zuletzt wies Bürgermeister Aßmus auf die vorgezogene Bundestagswahl und die Jubiläumsausstellung in der ersten Hälfte 2025 hin. Er dankte allen ehrenamtlich Tätigen sowie der Feuerwehr für die Bewirtung.

Nach Abschluss der Präsentation beantwortete Bürgermeister Aßmus Fragen und nahm Wünsche und Anregungen der Bürger entgegen.

Foto: Karlheinz Rieger

Versuchter Einbruch in Arztpraxis

In der Nacht von Montag, 04.11.2024, auf Dienstag, 05.11.2024, versuchte ein bislang unbekannter Täter, sich gewaltsam Zutritt über eine Fenstertür einer Zahnarztpraxis in der Alpenstraße zu verschaffen.

Dem Täter gelang es nicht, in die Räumlichkeiten der Praxis einzudringen. Er verursachte jedoch einen erheblichen Sachschaden in Höhe von mehreren tausend Euro.

Die Polizeiinspektion Wasserburg hat die Ermittlungen wegen versuchten Einbruchdiebstahls aufgenommen und bittet um Hinweise zu verdächtigen Personen oder Fahrzeugen unter der Telefonnummer 08071/91770.

Text: PI Wasserburg

Silvester-Feuerwerk

Wegen der bestehenden Brandgefahr ist das **Abbrennen von Feuerwerkskörpern** in der Gemeinde Griesstätt in der näheren Umgebung der Kirchen, des Friedhofes, des Feuerwehrhauses, der Schule, des Kindergartens, des ehemaligen Klosters Altenhohenau, des „Ecker-Stadels“, von Schreinereien, von Zimmereien, von Sägewerksbetrieben, von brandgefährdeten Betrieben sowie im Bereich von landwirtschaftlichen Anwesen am 31. Dezember 2024 und 1. Januar 2025 **verboten**.

SEBASTIAN RIEDL

Baumaschinen · Baugeräte · Schalungen
Gerüste · Transporte



Verleih und Verkauf von Baumaschinen, Anhängern und vielem mehr zu günstigen Preisen.



Am Gewerbegebiet 1
83561 Ramerberg
Tel. 08039 / 40 93 60
baumaschinen@bauma-riedl.de
www.bauma-riedl.de

Wir sind Wm Meyer Exklusivhändler für Anhänger. Wm Meyer steht seit 1965 für Qualität made in Bayern. Verschiedene Modelle sofort ab Lager verfügbar!

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2025!

Betriebsurlaub vom 23.12.2024 - 06.01.2025 · Aktuelle Winteraktion auf unserer Homepage!

La Stoffa
EICHHORNWEG 1
83512 WASSERBURG
Tel. 08071 / 92 51 48

KURZWAREN
FACHBERATUNG
BESONDERE STOFFE

wünscht Ihnen
Frohe Weihnachten

Seit 1999 **Nachhilfe**
Karin Reich

- Professionelle Nachhilfe und Prüfungsvorbereitung
- Flexible Laufzeiten
- Erfahrene und ausgebildete Nachhilfelehrer
- Kostenlose Schnupperstunde
- Alle Klassen, alle Fächer

Tränkgasse 1 · D-83512 Wasserburg · Telefon: 0 80 71/66 19
Internet: www.wasserburger-nachhilfe.de · E-Mail: info@wasserburger-nachhilfe.de

Aus den Sitzungen des Gemeinderates

Die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung am 21. November umfasste folgende Themen:

Zu Beginn der Sitzung stellten sich die für die Erweiterung der Kläranlage beauftragten Ingenieurbüros mit einem vorläufigen Konzept vor und beantworteten Fragen zum Projekt.

Zum Antrag auf Nutzungsänderung der bestehenden Nutzflächen für Schafhaltung in Wohnräume, Einbau einer zweiten Wohneinheit in das Bestandsgebäude in Berg 6 wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Abgelehnt wurde dagegen der Antrag auf Nutzungsänderung einer Lagerhalle in Werkstatt und Betriebsleiterwohnung in Am Leitenfeld 9.

Neukalkulation der Beiträge und Gebühren für die Entwässerungseinrichtung der Gemeinde Griesstätt (Globalkalkulation)/Bevorratungsbeschluss

Im März 2024 beauftragte der Gemeinderat die Kommunalberatung Hurlmeier GmbH mit der Aktualisierung der Beitrags- und Gebührenberechnung und Erstellung einer Satzung. Die sehr umfangreichen Berechnungen können in diesem Kalenderjahr nicht mehr abgeschlossen werden. Zur korrekten Abrechnung der Beiträge und Gebühren musste der Änderungsbeschluss bereits vorab gefasst werden.

Die in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS/EWS) der Gemeinde Griesstätt vom 17.12.2021 (i.d.F. vom 01.01.2022) festgesetzten Einleitungsgebühren (vgl. §. 10 BGS/EWS) werden zum 01.01.2025 der Kostenentwicklung bzw. entsprechend den abgaberechtlichen Voraussetzungen angepasst. Vorbehaltlich der noch durchzuführenden endgültigen Kalkulation der Einleitungsgebühren wird die Anpassung voraussichtlich zu einer Erhöhung der Einleitungsgebührensätze gegenüber den derzeit geltenden Einleitungsgebührensätzen führen. In welcher Höhe eine Anpassung der Gebühren erforderlich wird, kann erst nach Abschluss der noch durchzuführenden Berechnungen festgestellt werden. Diese Bekanntmachung dient lediglich der Vorabinformation der Gebührenzahler; die endgültigen Berechnungen können erst im kommenden Jahr abgeschlossen werden, die Anpassungen müssen jedoch aus verwaltungsrechtli-

chen Gründen zum 01.01.2025 erfolgen. Nach Abschluss der genannten Berechnungen ist mit einer rückwirkenden Anpassung der entsprechenden Einleitungsgebührensätze sowie der entsprechenden Bestimmungen in der BGS/EWS und einem Neuerlass der BGS/EWS zu rechnen.

Beratung und Beschlussfassung über Hebesatzsatzung ab 01.01.2025

Die Neuregelung der Grundsteuer zieht eine Neufassung der Hebesatzsatzung mit sich. Zur Verdeutlichung der zu erwartenden Änderungen erstellte die Verwaltung Musterberechnungen mit unterschiedlichen Voraussetzungen an. Kämmerer Furtner erläuterte dem Gremium die Berechnungen. Der Gemeinderat beschloss die Einführung der Hebesatz-Satzung mit Gültigkeit ab dem 01.01.2025 mit den Hebesätzen 280 % (Senkung von 340 % auf 280 %) für die Grundsteuer A und Grundsteuer B, sowie dem unveränderten Hebesatz von 340 % bei der Gewerbesteuer.

Beratung und Beschlussfassung der gemeindlichen Kostensatzung ab 01.01.2025

Ebenfalls angepasst wird die gemeindliche Kostensatzung. Sie ist Grundlage für die „Erhebung von Verwaltungsgebühren für Amtshandlungen im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde Griesstätt“. Der Gemeinderat genehmigte die Vereinheitlichung der Gebühren für verkehrsrechtliche Anordnungen und bisher nicht geregelte Kosten für den Unterhalt des Toilettenwagens.

Reform für Vereinszuschüsse - Beratung und Beschlussfassung über datenschutzkonforme Anpassung

Seitens der Vereine geäußerte datenschutzrechtliche Bedenken zur Reform der Vereinszuschüsse wurden aufgenommen und die Anforderungen dahingehend angepasst. Der Gemeinderat beschloss, die datenschutzrechtlichen Bedenken auszuräumen und auf die Vorlage personenbezogener Daten zu verzichten. Der entsprechende Passus soll wie folgt geändert werden: „Der Nachweis über die Sachkunde des im Verein geführten Jugendbetreuungs-personals, sowie die Darstellung der betreuten Kinder und Jugendlichen ist einem Kassenrevisor zur Prüfung vorzulegen. Der Kassenrevisor bestätigt mit separater Unterschrift, dass er die vorgelegten Unterlagen geprüft und für korrekt befunden sowie Doppelnennungen von Personen ausgeschlossen hat. Die vorgelegten Bescheinigungen über die Sachkunde des Betreuungspersonals entspre-

chen mindestens den Kriterien der Juleica, bzw. entsprechen der verbandsspezifischen Anforderungen für den Erhalt von Staatszuschüssen. Sollten Verdachtsfälle auf Zuwiderhandlungen der Zuschusskriterien auftreten behält sich die Gemeinde vor, Unterlagen nachzufordern und bei schweren Verstößen Sanktionen auszusprechen“

Information über Treffen mit Wasserwirtschaftsamt Rosenheim wegen Hochwasserschutz

Der Vorsitzende informierte über einen Ortstermin mit dem Wasserwirtschaftsamt Rosenheim (WWA) zur Prüfung von hochwassergefährdeten Bereichen im Gemeindegebiet. Das WWA bietet Unterstützung bei der Erstellung von Hochwasserschutzkonzepten an. Die Gemeinde Griesstätt wird hier das Pilotprojekt im Landkreis Rosenheim. Die Auswertung umfasst nicht nur klassische Überflutungsgefahren von Gewässern, sondern auch die Bereiche Starkregen, Kanal und Oberflächenentwässerung. Das WWA hat der Bitte des Bürgermeisters und der Verwaltung zugestimmt, eine Informationsveranstaltung für Bürger zum Thema Hochwasserschutz im Frühjahr 2025 abzuhalten. Es ist davon auszugehen, dass damit Verbesserungen und Schutzmaßnahmen gefördert werden. Besonders wird darauf eingegangen wie Grundstückseigentümer ihr Eigentum vor Starkregenereignissen und Hochwasser schützen können.

Für die Gesamtmaßnahme ist mit Kosten in Höhe von maximal 50.000 € zu rechnen, abzüglich 75 % Förderung. Das Hochwasserschutzkonzept ist über die RZwas2021 förderfähig.

Im Gremium wurde die Maßnahme teils sehr kritisch bewertet, jedoch festgestellt, dass die Gemeinde derzeit zwar wichtigere Aufgaben abuarbeiten hat, jedoch die Häufung von Starkregenereignissen nicht zu bestreiten ist und das Projekt in Verbindung mit der Kanalprüfung als positiv zu bewerten ist. Alles in Allem ist jedoch genau zu prüfen, ob die Kosten für das Projekt definitiv aufgewendet und damit ein weiteres Projekt angefangen werden soll. Es wurde aufgerufen bereits begonnene Maßnahmen nicht aus den Augen zu verlieren und zeitnah abzuschließen.

Schadenbehebung Dach Eckerstadel

Auf Nachfrage erläuterte der Vorsitzende den Sachstand. Das Dach ist provisorisch repariert. Die Versicherung übernimmt lediglich Kosten für die Reparatur des beschädigten

Bereichs. Jedoch ist das gesamte Dach bereits so schadhaft, dass eine partielle Reparatur nicht erfolgen kann. Das Denkmalamt wurde bereits mehrfach innerhalb eines längeren Zeitraums kontaktiert, ob genehmigungsfähige Sanierungsmaßnahmen und ggfs. finanzielle Unterstützung möglich ist. Die Abstimmung mit dem Denkmalamt Rosenheim erfolgt zügig, jedoch die Kommunikation mit der übergeordneten Stelle in München gestaltet sich sehr schwierig. Die zuständige Person ist telefonisch nicht zu erreichen und reagiert auf keine schriftlichen Anfragen.

Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlicher Sitzung vom 24.10.2024

- Vergabe der Planungsleistungen Baugewerke Kläranlage nach Ausschreibung in Höhe von 182.598,49 € netto
- Vergabe der Planungsleistungen Maschinelle Anlagen Kläranlage nach Ausschreibung in Höhe von 61.101,62 € netto
- Vergabe der Planungsleistungen Elektrotechnik Kläranlage nach Ausschreibung in Höhe von 49.978,31 € netto

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 23.01.2025 im Rathaus statt.

Aus dem Fundamt

Im Fundamt der Gemeindeverwaltung wurden abgegeben und noch nicht abgeholt:

- 2 Schlüssel, Marke ABUS, mit Schlüsselmappen in braunem Leder; Fundort: vorm Vielerlei
 - Bargeld, gefunden am 03.12.2024, Rosenheimer Straße
- Die Fundsachen können in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 2, abgeholt werden. Sie können das Fundamt telefonisch unter ☎ 08039/9056-11 oder per E-Mail unter b.lechner@griesstaett.de erreichen.

Den Fundservice Deutschland finden Sie unter <https://www.verlustsache.de/>.



Gassner
Landmetzgerei

WARME GERICHTE · BROTZEITEN · FEINKOST & KÄSE

Chiemgaustraße 24 · 83123 Evenhausen · ☎ 0 86 36 - 58 10



FINDHORN

Garten & Landschaft Joh. Steinbach
Mobil: 0171 / 7978804
☎ 08071 / 5978901
www.findhorn-galabau.de



SIP Fliesen GmbH
Fliesenleger Meisterbetrieb
Verlegung und Verkauf von Fliesen und Naturstein

Fachbetrieb der Bauinnung München

Hans-Brunner-Str. 15
83556 Griesstätt

www.sip-fliesen.com

Telefon: 08039 / 907817
E-Mail: pietzykatis1@aol.com




Stephanhof
SENIOREN- & PFLEGEHEIM HALFING IM CHIEMGAU

Wir wünschen frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



Chiemseestraße 41 – 83128 Halfing – Tel. 08055/1890-0

www.mayer-reif-pflegeheime.de **Mayer & Reif**
Pflegeheime · Persönlich. Menschlich. Familial.

Sensorische Prüfungen

Färbung (vor Ort)		farblos			DIN EN ISO 7887 : 2012-04, Verfahren A
Geruch (vor Ort)		ohne			DIN EN 1622 : 2006-10 (Anhang C)
Trübung (vor Ort)		klar			visuell
Geschmack organoleptisch (vor Ort)		ohne			DEV B 1/2 : 1971

Physikalisch-chemische Parameter

Wassertemperatur (vor Ort)	°C	11,9			DIN 38404-4 : 1976-12
Leitfähigkeit bei 20 °C (Labor)	µS/cm	688	1	2500	DIN EN 27888 : 1993-11
Leitfähigkeit bei 25 °C (Labor)	µS/cm	768	1	2790	DIN EN 27888 : 1993-11
pH-Wert (Labor)		7,40	0	6,5 - 9,5	DIN EN ISO 10523 : 2012-04
SAK 436 nm (Färbung, quant.)	m-1	<0,1	0,1	0,5	DIN EN ISO 7887 : 2012-04
Temperatur (Labor)	°C	11,9	0		DIN 38404-4 : 1976-12
Trübung (Labor)	NTU	<0,05	0,05	1	DIN EN ISO 7027-1 : 2016-11
Temperatur bei Titration KB 8,2	°C	11,9	0		DIN 38404-4 : 1976-12
Temperatur bei Titration KS 4,3	°C	21,3	0		DIN 38404-4 : 1976-12

Kationen

Ammonium (NH ₄)	mg/l	<0,01	0,01	0,5	DIN ISO 15923-1 : 2014-07
Calcium (Ca)	mg/l	115	0,5	>20 ¹⁵⁾	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kalium (K)	mg/l	2,1	0,5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Magnesium (Mg)	mg/l	33,4	0,5		DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Natrium (Na)	mg/l	7,8	0,5	200	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01

Anionen

Bromat (BrO ₃)	mg/l	<0,0030	0,003	0,01	DIN EN ISO 15061 : 2001-12
Chlorid (Cl)	mg/l	16,7	1	250	DIN ISO 15923-1 : 2014-07
Cyanide, gesamt	mg/l	<0,005	0,005	0,05	DIN EN ISO 14403-2 : 2012-10
Fluorid (F)	mg/l	0,069	0,02	1,5	DIN EN ISO 10304-1 : 2009-07
Nitrat (NO ₃)	mg/l	31	1	50	DIN ISO 15923-1 : 2014-07
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	0,62		1	Berechnung
Nitrit (NO ₂)	mg/l	<0,02	0,02	0,5 ⁴⁾	DIN ISO 15923-1 : 2014-07
Orthophosphat (o-PO ₄)	mg/l	<0,05	0,05		DIN ISO 15923-1 : 2014-07
Säurekapazität bis pH 4,3	mmol/l	7,42	0,05	>2 ¹⁵⁾	DIN 38409-7 : 2005-12
Sulfat (SO ₄)	mg/l	18	1	250	DIN ISO 15923-1 : 2014-07

Summarische Parameter

TOC	mg/l	<0,5	0,5		DIN EN 1484 : 2019-04
-----	------	------	-----	--	-----------------------

Anorganische Bestandteile

Aluminium (Al)	mg/l	<0,020	0,02	0,2	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Antimon (Sb)	mg/l	<0,0005	0,0005	0,005	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Arsen (As)	mg/l	<0,001	0,001	0,01	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Blei (Pb)	mg/l	<0,001	0,001	0,01 ²⁾	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Bor (B)	mg/l	<0,02	0,02	1	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Cadmium (Cd)	mg/l	<0,0003	0,0003	0,003	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Chrom (Cr)	mg/l	<0,00050	0,0005	0,025	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Eisen (Fe)	mg/l	<0,005	0,005	0,2	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Kupfer (Cu)	mg/l	<0,005	0,005	2 ²⁾	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Mangan (Mn)	mg/l	<0,005	0,005	0,05	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Nickel (Ni)	mg/l	<0,002	0,002	0,02 ²⁾	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Quecksilber (Hg)	mg/l	<0,00010	0,0001	0,001	DIN EN ISO 12846 : 2012-08
Selen (Se)	mg/l	<0,0005	0,0005	0,01	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01
Uran (U-238)	mg/l	0,0045	0,0001	0,01	DIN EN ISO 17294-2 : 2017-01

Gasförmige Komponenten

Basekapazität bis pH 8,2	mmol/l	0,63	0,01	<0,2 ¹¹⁾	DIN 38409-7 : 2005-12
Sauerstoff (O ₂) gelöst	mg/l	15,2	0,1	>3 ¹²⁾	DIN EN 25813 : 1993-01

Berechnete Werte

Calcitlösekapazität	mg/l	-51		5 ⁵⁾	DIN 38404-10 : 2012-12
Carbonathärte	°dH	20,6	0,14		DIN 38409-6 : 1986-01
delta-pH		0,31			Berechnung
Delta-pH-Wert: pH(Labor) - pHC		0,25			Berechnung
Freie Kohlensäure (CO ₂)	mg/l	27			Berechnung
Gesamthärte	°dH	23,7	0,3		DIN 38409-6 : 1986-01
Gesamthärte (Summe Erdalkalien)	mmol/l	4,24	0,05		DIN 38409-6 : 1986-01
Gesamtmineralisation (berechnet)	mg/l	677	10		Berechnung
Härtebereich	°	hart			WRMG : 2013-07
Ionenbilanz	%	1			Berechnung
Kohlenstoffdioxid, überschüssig (aggressiv) (KKG)	mg/l	0,0			Berechnung
Kohlenstoffdioxid, zugehörig (KKG)	mg/l	27			Berechnung
Kupferquotient S	°	38,93		>1,5 ¹³⁾	Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03
Lochkorrosionsquotient S1	°	0,18		<0,5 ¹²⁾	Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03
pH bei Bewertungstemperatur (pH _{tb})		7,46		6,5 - 9,5	DIN 38404-10 : 2012-12
pH bei Calcitstätt. d. Calcit (pH _c)		7,14			DIN 38404-10 : 2012-12
Sättigungsindex Calcit (SI)		0,45			DIN 38404-10 : 2012-12
Zinkgerieselquotient S2	°	1,69		>3/ ¹⁴⁾	Berechnung nach DIN EN 12502 : 2005-03

Mikrobiologische Untersuchungen

Coliforme Bakterien	KBE/100ml	0	0	0	DIN EN ISO 9308-1 : 2017-09
E. coli	KBE/100ml	0	0	0	DIN EN ISO 9308-1 : 2017-09
Intestinale Enterokokken	KBE/100ml	0	0	0	DIN EN ISO 7899-2 : 2000-11
Koloniezahl bei 20 °C	KBE/ml	2	0	100	TrinkwV §43 Absatz (3) : 2023-06
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/ml	2	0	100	TrinkwV §43 Absatz (3) : 2023-06

Aus dem Wasserbeschaffungsverein
Wasserzählerablesung und Wasserprüfbericht
Wasserzählerablesung

Die Wasserzählerablesekarten für die Jahresabrechnung 2024 werden vom 16.12. bis 20.12.2024 verteilt.

Alle Eigentümer bzw. Bevollmächtigten werden gebeten, die Zählernummer auf der Karte mit der Nummer auf dem Wasserzählerglas zu überprüfen und den Zählerstand an den Wasserbeschaffungsverein Griesstätt zu melden. Bei Zählern, deren Stand nicht fristgerecht **bis 10.01.2025** gemeldet wird, wird der Verbrauch hochgerechnet. Auf der Zählerablesekarte sind 3 Meldevarianten aufgeführt.

Der Wasserbeschaffungsverein bedankt sich für Ihre Mitarbeit. Text: Wasserbeschaffungsverein

Trinkwasser-Prüfbericht

Eine Trinkwasserprobe wurde am 13.08.2024 um 8:50 Uhr von der Firma AGROLAB Labor GmbH am Hochbehälter des Wasserbeschaffungsvereins an der Wasserburger Straße entnommen. Aus Platzgründen wurde der Prüfbericht von der Redaktion gekürzt; auf Seite 8 finden Sie die wichtigsten Ergebnisse der Untersuchung. Den vollständigen 4-seitigen Prüfbericht finden Sie auf der Homepage der Gemeinde.

Jahreshauptversammlung

Viele Ehrenamtliche bringen sich beim Wasserbeschaffungsverein für eine einwandfreie Wasserversorgung im gesamten Griesstätter Gemeindegebiet ein. Über ihre Arbeit wurde bei der Mitgliederversammlung, zu der in das Sportheim eingeladen wurde, ausführlich berichtet.

Vorstand Rudolf Liedl erklärte dabei die umfangreichen Arbeiten zum erforderlichen Austausch der Pumpe, die das Trinkwasser vom Galgenberg transportiert. Die Saugöffnung der Pumpe, so Liedl, war zugeschwemmt. Da der Zustand der alten Pumpe ungewiss war, wurde die Anschaffung einer neuen Pumpe beschlossen. Von der Lieferfirma wurde eine Lieferzeit von drei bis vier Monaten sowie ein Termin für die Brunnenreinigung und den Pumpenaustausch vereinbart. Von der Herstellerfirma konnte leider, so Liedl, die Pumpe zum vereinbarten Termin nicht geliefert werden. Trotzdem wurden von der Vorstandschaft die Reinigung und der Austausch beschlossen. Die stark verschmutzte Pumpe wurde dann vor Ort gereinigt und wieder eingebaut. Anschließend wurde jedoch festgestellt, dass die Pumpenleistung nur eine leichte Besserung vorwies. Ende November 2023 wurde dann die neue Pumpe geliefert. Der Termin für den Austausch wurde für Anfang Dezember festgelegt. Bei etwa dreißig Zentimeter Schnee und 12 Grad Minus wurde die Aktion erfolgreich durchgeführt. Die alte Pumpe wurde dann von einer Fachfirma komplett zerlegt, gereinigt und wiederholt und dient jetzt für den Ernstfall als Austauschpumpe. Eine neue Hauptleitung wurde im Bereich der Rosenaustraße

verlegt. Dies war notwendig, da die bisherige Leitung in privaten Grundstücken verlegt war und dort eine Baumaßnahme anstand. Die Hauptleitung musste auch in Haid wegen einem Neubau verlängert werden. Zurückgestellt wurde die Neuverlegung der Wasserleitung im Spitzweg, da dort der Glasfaserleitungsbau noch nicht abgeschlossen ist. Schriftführer Franz Huber gab das Protokoll über die letztjährige Mitgliederversammlung bekannt. Weiter berichtete er über die Beschlüsse in den drei durchgeführten Sitzungen der Vorstandschaft. Diese befasste sich dabei auch mit dem regelmäßig notwendigen Austausch von etwa 300 Wasserzählern, mit der Planung zur Verlegung der Leitung im Spitzweg und mit der Vorbereitung der Mitgliederversammlung. Über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins legte Kassier Pankraz Huber Rechenschaft ab. Die Berichte wurden von den Versammlungsteilnehmern einstimmig genehmigt. Keine Beanstandungen konnte auch Altbürgermeister Franz Meier bei der Prüfung der Kasse feststellen. Er bescheinigte dem Kassier eine sehr gute Arbeit. Der Versammlung schlug Meier die Entlastung der Vorstandschaft vor, die dann ohne Gegenstimme ausgesprochen wurde. Vorstand Liedl erläuterte dann die für das kommende Jahr geplanten Einnahmen und Ausgaben. Er lobte die Arbeit der bisherigen Vorstandschaft und auch die der vorherigen, deren Arbeit er als vorausschauend für die Wasserversorgung in Griesstätt nannte. Kurz ging Liedl auf die vom Gesundheitsamt durchgeführte Prüfung ein, bei der keine Mängel festgestellt wurden. Zügig durch-



Private Bauten
Wohn- und Geschäftsbau
Denkmalschutz

**Zusammenkunft ist ein Anfang.
Zusammenhalt ist ein Fortschritt.
Zusammenarbeit ist der Erfolg.**
Henry Ford

Wir möchten uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die erfolgreiche Zusammenarbeit und Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanken.

Für die Weihnachtszeit wünschen wir Ihnen besinnliche Tage im Kreise Ihrer Familie, sowie viel Glück und Zufriedenheit für das neue Jahr 2025.

IHR PARTNER VON HISTORISCH BIS MODERN



Bautechnik Obermayer GmbH & Co KG
Finkenstraße 19, 83556 Griesstätt
+49 (0)8039 / 908810
info@bautechnik-obermayer.de
www.bautechnik-obermayer.de

geführt konnte die Neuwahl der Vorstandschaft werden. Dabei stellten sich der bisherige zweite Vorstand und Wasserwart Rudolf Ziegler nach 16-jähriger Tätigkeit im Gremium und auch Beisitzer Paul Springer nach 40-jähriger Mitgliedschaft in der Vorstandschaft nicht mehr zur Wiederwahl. Vorstand Liedl dankte ihnen für ihre langjährige Arbeit für den Wasserbeschaffungsverein. Ziegler dankte Josef Polatzky für die langjährige Unterstützung bei seiner Arbeit. Bürgermeister Robert Aßmus, der die Neuwahl leitete, dankte der bisherigen Vorstandschaft für die gute Arbeit im Namen aller Bürgerinnen und Bürger. Dank sagte er auch den elf Männern, die sich zur Wahl stellten. Der neuen Vorstandschaft wünschte er ein gutes Händchen bei den anstehenden Entscheidungen.

Bei der ersten Sitzung der neugewählten Vorstandschaft wurde Rudolf Liedl als erster Vorstand in seinem Amt bestätigt. Zu seinem Stellvertreter wurde Pankraz Huber bestellt, der auch weiterhin Kassier ist. Auch Franz Huber wurde als Schriftführer wiedergewählt. Als Wasserwart für die nächsten fünf Jahre wurden Andreas Andraschko, Matthias Lenz und Matthias Liedl berufen. Als Beisitzer ergänzen Josef Polatzky, Siegfried Maier, Martin Wagner, Georg Stecher und Alois Altermann die Vorstandschaft.

Text/ Foto: Alfons Albersinger



Die neue Vorstandschaft des Wasserbeschaffungsverein Griesstätt (v.li.) Rudolf Liedl, Matthias Liedl, Alois Altermann, Siegfried Maier, Pankraz Huber, Martin Wagner, Franz Huber, Georg Stecher, Matthias Lenz, Josef Polatzky und Andreas Andraschko.

Aus der Gemeindebücherei



Bücher zur Adventszeit und zu Weihnachten



Ganz neu herausgekommen von unseren Wasserburger Autoren ist das Buch **"Weihnachten am Ufer des Inns"**. Spannend, unglaublich, berührend, lustig, ein wenig romantisch und manchmal kulinarisch- 30 Geschichten von 24 Wasserburger Autoren aus ganz verschiedenen Blickwinkeln. Ein Buch mit

Genres, wie sie bunter kaum sein könnten. Und doch haben alle etwas gemeinsam: Der Inn und die Halbinsel im Fluss sind ihr Anker. Entstanden ist das Buch durch eine Initiative des Innkaufhauses, das alle Jahre zu Weihnachten eine große Spendenaktion startet, so auch zum Jahreswechsel 2024/25. Das Buch ist also nicht nur spannende Lektüre, sondern auch Hauptbestandteil eines sozialen Projekts.

Zur Einstimmung auf die Weihnachtszeit haben wir wunderschöne Anleitungen zum Basteln, Spielen, Träumen und Vieles mehr, z.B. Weihnachtsbräuche in anderen Ländern, ein nostalgisches Weihnachtsbuch, Vorlese- und Bilderbücher für die Kleinen, z.B. "Weihnachtsfest im Wichtelland".



Wir wünschen euch eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Übergang ins neue Jahr, entspannt euch bei einem anregenden Buch - habt eine gute Zeit. Wir freuen uns, euch nächstes Jahr wieder hier zu sehen,

freitags von 16:30 bis 18:00 Uhr und/ oder
sonntags von 9:30 bis 10:30 Uhr.

Die Bücherei macht Ferien: Am Freitag, 20.12. ist letzte Ausleihe, am Sonntag, 05.01.2025 machen wir wieder auf!

Das Bücherei-Team

Text/Fotos: Christine Müller

Wir gratulieren

Theres Kaiser zum 85. Geburtstag am 8. November

Veröffentlichung von Geburtstagen, Eheschließungen, Ehejubiläen und Geburten

Möchten Sie, dass Ihr runder Geburtstag (18., 50., 60., 70., 75., 80., 85., 90., 95., 100.), Ihre Eheschließung, Ihr Ehejubiläum (50., 60., 65., 70. usw.) bzw. die Geburt Ihres Kindes veröffentlicht wird, dann wenden Sie sich bitte an Frau Lechner, ☎ 08039/9056-11.

Soziales

VdK-Helft Wunden heilen-Sammlung 2024

Wie Sie mit Sicherheit feststellen konnten, klingelte niemand vom VdK Ortsverband Griesstätt in diesem Jahr an Ihrer Haustür, noch lag ein Infoblatt zur HWh-Helft Wunden heilen-Sammlung in Ihrem Briefkasten. Es ist schier unmöglich für zwei Personen, in einem kurzen Zeitraum knapp 1.700 Haushalte aufzusuchen und um eine Spende zu bitten. In diesem Jahr musste die Haussammlung aus gesundheitlichen Gründen ausfallen. Das Problem ist: Je weniger Geld der Ortsverband einnimmt, desto weniger Mittel stehen Bedürftigen aus unserer Gemeinde zur Verfügung. Sollten Sie sich zum Spenden entscheiden, ist dies jetzt nur per Überweisung möglich. Die Spende bleibt zu 100 % im Ortsverband Griesstätt.

Hinweis: Die Kopie Ihres Kontoauszuges kann als Spendenquittung verwendet werden.

Für Rückfragen steht Frau Katharina Seidl (Mobil 0160/8033223) jederzeit gerne zur Verfügung.

Im Namen derer, die durch Ihre Spende „Liebe zum Mitmenschen“ Hilfe erfahren dürfen, bedankt sich Frau Seidl im Voraus mit einem ewigen Vergelt's Gott.

Die Kontoverbindung für Ihre Spende lautet: VdK-Ortsverband Griesstätt, IBAN: DE17 7016 9132 0000 0120 25 bei der Raiffeisenbank Griesstätt. Verwendungszweck: Spende VdK-Ortsverband Griesstätt.

Text: Katharina Seidl

Spielenachmittage für ALLE

Seit 2020 organisiert Anneliese Maier die Spielenachmittage für Senioren, Jedermann und jede Generation, auch für Kinder, also für ALLE Altersklassen. Sie finden alle 14 Tage von 14:30 bis 17:00 Uhr im Cafe Zeilinger statt.

Anneliese Maier hätte gerne, dass neue Teilnehmer die Freude am Spielen entdecken. Wer gewinnt oder verliert ist dabei zweitrangig. Sie würde sich freuen, wenn wieder eine Schafkopfrunde zusammenkäme. Man kann Spiele, wie z.B. Rummikub, Mensch ärgere Dich nicht, Halma, Mühle, Dame usw. ausprobieren bzw. auffrischen oder auch nur zuschauen und einen gemütlichen Nachmittag in Gesellschaft verbringen. Denn der Kontakt zu anderen Menschen ist so wichtig.



Viele Menschen verbringen viel Zeit vor dem Fernseher. Eine Studie aus Großbritannien zeigte, dass ein hoher TV-Konsum von täglich mehr als 3,5 Stunden bei über 50-Jährigen zum Abbau des verbalen Gedächtnisses führt. Dagegen hält regelmäßiges Spielen geistig fit, fördert die Konzentration und Gedächtnisleistung und unterstützt auch beim Knüpfen und Pflegen von sozialen Kontakten.

Also, geben Sie sich einen Schubs, kommen Sie in einen der nächsten Spielenachmittage am 18. Dezember, 8. Januar oder 22. Januar um 14:30 Uhr ins Cafe Zeilinger.

Bei Fragen einfach anrufen bei Anneliese Maier, ☎ 08039/2940.

Text: Redaktion

Praxis für Allgemein- und Notfallmedizin sowie Homöopathie

Chia-Shun Hsieh

Facharzt für Allgemeinmedizin
Notfallmedizin
Homöopathie-Diplom (DZVhÄ)

Alpenstr. 25 • 83556 Griesstätt

www.Praxis-Hsieh.de oder www.Praxis-Griesstätt.de

Tel: 08039-2000 • Fax: 08039-5458

Sprechzeiten:

Mo - Fr 09:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di 15:30 - 18:00 Uhr
Do 16:00 - 19:00 Uhr
Fr 14:00 - 16:00 Uhr

Terminsprechstunden:

Mo - Fr 08:00 - 09:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung



Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!

Stiftung Atld
Inatal-Werkstätten

Attler Markt

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest!

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 13.00 Uhr
Montag Ruhetag
Attel an der B15

Betriebsurlaub: 24.12.24 - 6.1.25

HOCHBAU K TIEFBAU

Baustoffe · Kies- und Waschwerk
Bauplanung und -ausführung

ALOIS KAISER

Inhaber: Michael Kaiser

Griesstätt / Rott · Tel. (08039) 1400 + 1093

Thomas Huber



Schreinermeister

Kirchmaier Str. 3
83556 Griesstätt
Tel. 08039 / 3737
Fax 08039 / 4153

• PLANUNG
• BERATUNG
• EIGENE
FERTIGUNG

von
• Fenstern und Türen
• Wintergärten
• Innenausbau
• Küchen
• Schlafzimmer

Aus dem Einwohnermeldeamt

Nachruf auf Gerhard Schwarz

Die Angehörigen trauern um Gerhard Schwarz, der am 23. November 2024 im Alter von 60 Jahren verstorben ist.

Gerhard Schwarz lebte seit 1992 mit seiner Familie in Griesstätt.

Text: Red./ Foto: privat



Nachruf auf Annelies Waldert

Im Jahr 1996 zogen Annelies Waldert und ihr Mann Josef nach Griesstätt zu ihrer Tochter und deren Sohn. Zehn Jahre später wurde für Annelies Waldert nach einer schweren Erkrankung der Umzug in ein Seniorenheim in Edling unumgänglich. Am 8. Oktober ist sie dort verstorben. Auf dem Griesstätter Friedhof fand sie die letzte Ruhestätte, wo auch ihr Mann Josef im November 2021 beerdigt wurde.

Beim Seelengottesdienst in der Pfarrkirche blickte Pfarrvikar Georg Böckl-Bichler auf das lange Leben der Verstorbenen zurück, das mit der Geburt im Juli 1932 in Breitenau im Kreis Freudental im Sudetenland begann. In einer großen Familie mit ihren Eltern, mit der Oma und Tante durfte sie in ihrem Geburts- und Elternhaus eine glückliche und behütete Kindheit erleben. Im großen Haus der Familie war auch die Damenschneiderwerkstatt ihrer Mutter untergebracht. Oft erzählte die Verstorbenen von den Bediensteten der Mutter, vom Besuch der Volksschule in Breitenau und vom Unterricht im „Gymnasium für Jungen“ in Freudental. Während des Krieges musste sie oft Luftangriffe während der Schulzeit miterleben. Schutz fand sie dabei im Luftschutzkeller von dort ansässigen Bekannten. In den letzten Kriegswochen war kein Schulbesuch mehr möglich, da dies bei den häufigen Luftangriffen zu gefährlich gewesen wäre. Im Jahr 1946 wurde sie mit ihrer Familie aus dem geliebten Elternhaus vertrieben. Zunächst ging es für eine Woche in ein Lager in Freudental. Dort wurden sie dann am Markt-



platz "zusammengetrieben wie eine Viehherde", wie die Verstorbenen über dieses schreckliche Erlebnis oft erzählte. Ihre Angst war riesengroß, von ihren Eltern getrennt zu werden. Ihre Familie, zu der auch eine jüngere Schwester gehörte, konnte zusammenbleiben. Acht Tage lang waren sie dann mit dreißig Kilo Gepäck je Person in einem Güterzug eingepfercht, der sie nach Furth im Walde brachte; von dort aus dann nach Gunzenhausen in Mittelfranken. Die Familie hatte man dann in das naheliegende Ostheim eingeteilt. Erstes Quartier war für sie zusammen mit etwa dreißig anderen Personen ein Saal in einer Gastwirtschaft. Etwas später wurden ihrer Familie zwei kleine Nebenräume eines Klassenzimmers im Schulhaus zugewiesen. Nach einigen Wochen bekamen die Oma und die Tante eine Bleibe in der Wohnung des Lehrers, die Verstorbenen und ihre Familie bei einem Bauern ein Zimmer, das Wohn- und Schlafraum für alle war. Die Familie konnte überleben, weil die Mutter mit ihrer mitgenommenen Nähmaschine in Ostheim und Umgebung gegen Naturalien bei den Bauern nähte. Jetzt konnte die Verstorbenen auch das Gymnasium in Gunzenhausen besuchen.

Während dieser Zeit lernte sich ihren späteren Mann Josef, der aus dem Egerland vertrieben wurde, kennen. Nach dem Gymnasium absolvierte sie in Neuendettelsau eine Hauswirtschaftsschule. Bei einer bekannten Fabrikbesitzer-Familie mit drei Kindern in Dillingen bekam sie als „Mädchen für Alles“ anschließend eine Anstellung. Im Juni 1952 stand die Verstorbenen mit ihrem Josef am Traualtar. Ein Pfarrer aus der alten Heimat traute sie. Das junge Paar blieb auch nach dem Auszug der Eltern weiter in dem Zimmer auf dem Bauernhof wohnen bis zum Umzug nach München-Kirchtrudering im Jahr 1954. Dort wurde auch Tochter Ulrike geboren. In einem eigenen Heim wurde die junge Familie dann etwas später in Haar bei München sesshaft.

Die Verstorbenen war zu dieser Zeit als Verkäuferin und Leiterin in einem Schuhgeschäft tätig. Die Kunden, sowie auch der Chef, schätzten ihr Fachwissen und ihr offenes und freundliches Wesen sehr.

Als Rentner zogen Anneliese und Josef Waldert nach Griesstätt. Hier war die Verstorbenen immer sehr hingebungsvoll für ihre Familie und besonders für ihren Enkel Maximilian da. Die Verstorbenen war in Griesstätt als ein sehr geselliger Mensch bekannt. Gern nahm sie an den Seniorennachmittagen teil, wo sie bald neue Bekanntschaften schloss.

Das Wichtigste und beständige Anliegen war der Verstorbenen, so der Geistliche, für ihre Familie zu sorgen, ihr Sicherheit, Geborgenheit und Liebe zu geben und voller Lebensfreude stets anzupacken.

In den Jahren ab 2014, als das fortgeschrittene Alter eine zunehmende Pflegebedürftigkeit mitbrachte, haben es ihr ihre Tochter und ihr Enkel ermöglicht, so lange wie möglich zu Hause gepflegt zu werden.

Den Gottesdienst und die Bestattung gestalteten die Nymphenburger Streichersolisten mit Kirchenliedern und Lieblingliedern der Verstorbenen von Roger Whittaker.

Text: Alfons Albersinger; Foto: privat

Bestattungshilfe RIEDL

Persönliche Gestaltung von Trauerfeiern · Individuelle Bestattungsformen

Wasserburg Bestattungsvorsorge
Bahnhofplatz 4

0 80 71 / 9 20 46 40

Wir beraten Sie in unseren Geschäftsräumen oder auch gerne bei Ihnen zu Hause!

Edling	0 80 71 / 5 26 44 40
Rettenbach	0 80 39 / 13 45
Haag i. OB	0 80 72 / 37 48 48
Ebersberg	0 80 92 / 8 84 03
Höhenkirchen/Sieg.	0 81 02 / 9 98 68 77
Taufkirchen b. München	0 89 / 62 17 15 50



Tag und Nacht erreichbar!
www.bestattungshilfe-riedl.de

ZOSSEDER

Der Oane für Ois

Wir sind zwischen den Feiertagen
für Euch da!
Die Öffnungszeiten
Recyclinganlagen KW52/KW1
07:00 - 12:00 + 13:00 - 15:00

Frohe Weihnachten

Weihnachtszeit

*Zur Ruhe kommen, sich besinnen,
Klarheit schaffen und Kraft sammeln für das kommende Jahr.*

*In diesem Sinne wünschen wir erholsame
Weihnachtstage und einen guten Start ins neue Jahr.*

*Herzlichen Dank für die angenehme Zusammenarbeit und das
entgegengebrachte Vertrauen an
all unsere Kunden und Geschäftspartner.*

Ihr Team der Zossedler GmbH



Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Termine

Sa, 14.12.		Der adventliche Seniorennachmittag findet NICHT statt bzw. wird im Frühjahr/ Sommer 2025 nachgeholt
	9:30-11:00	A Eucharistische Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten
Mo, 16.12.	9:30-11:00	A Beichtgelegenheit
	19:00	A Hl. Messe
	20:00	A Gestaltete Anbetung
	15:30	Kinderkrippenfeier
Di, 24.12.	17:30	Andacht zum Hl. Abend - Ramerbg.
	19:30	Christmette
	22:00	R Christmette in Rott
Mi, 25.12.	8:45	Weihnachtshochamt
Do, 26.12.	10:15	A Hl. Messe mit Kindersegnung
Fr, 27.12.	9:30	Sternsingertreffen in der Pfarrkirche
Mi, 01.01.	19:00	Festgottesdienst zu Neujahr mit Aussendung der Sternsinger
	13:30	Seniorennachmittag im Jugendheim
Do, 02.01.	20:00	A Hl. Stunde um Geistl. Berufe, anschl. Nachtanbetung
Fr, 03.01.	8:30	A Herz-Jesu-Freitag; Hl. Messe mit Eucharistischem Segen und Weihwassersegnung
So, 05.01.	19:30	A Weihnachts- und Dreikönigssingen
Mo, 06.01.	8:45	Festgottesdienst mit Rückholung der Sternsinger



So, 12.01.	8:45		Auftaktgottesdienst mit den Griesstätter Erstkommunionkindern Thema „Eucharistie“
	8:00-19:00	A	Eucharistische Anbetung mit Aussetzung des Allerheiligsten
Mo, 20.01.	9:00-19:00	A	Mütter beten
	19:00	A	Gestaltete Anbetung mit Einsetzung des Allerheiligsten
Sa, 01.02.	15:00	A	Kinderkirche
So, 02.02.	10:15	R	Festgottesdienst zur Einführung von Pfarrer Andreas Kolb, anschl. Stehempfang

Falls kein Ort genannt ist, in der Pfarrkirche Griesstätt.
A= Altenhohenau; R= Rott; H=Holzhausen; B= Berg
- Tauftermine nach Vereinbarung -

Aktion Dreikönigssingen 2025

Macht mit beim Sternsingen!

27.12.2024 um 9:30 Uhr Kleiderausgabe (Pfarrkirche)
01.01.2025 um 19:00 Uhr Aussendung (Pfarrkirche)
02.01.2025 Segen in die Häuser bringen (in Kleingruppen)
06.01.2025 um 8:45 Uhr Rückholung



Wer darf mitmachen?

Erstkommunionkinder und Firmlinge 2025, alle Schulkinder ab der 2. Klasse sowie kleinere Geschwisterkinder nach Rücksprache

Bei Fragen und Anmeldung:

Marion Maier
0176- 20 68 48 36
Michaela Ziegler
0176- 61 25 74 03
Sabine Neumeier
0160- 12 03 86 4
Roswitha Schuster
0152- 59 84 52 06
Annemarie Schuster
0157- 87 92 07 15



Das Sternsinger-Team: (stehend v.li.) Marion Maier, Michaela Ziegler, Sabine Neumeier (vorne v.li.) Roswitha Schuster, Annemarie Schuster
Text/ Fotos: Michaela Ziegler

Krippenspiel an Heilig Abend

An Heilig Abend findet um 15:30 Uhr das alljährliche Krippenspiel statt. Alle Geschwister, Eltern, Großeltern und Interessierten sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns, Euch die Geschichte der Heiligen Nacht in der Griesstätter Kirche vorspielen zu dürfen!

Das Krippenspiel-Team

Text: Miriam Altermann

Wahl der Kirchenverwaltung

Von den 1398 Wahlberechtigten in der Katholischen Pfarrei St. Johannes d.T. Griesstätt gaben bei der Kirchenverwaltungswahl am 24. November 2024 persönlich im Wahllokal im Pfarrhof 112 Personen ihre Stimmen ab. Die Möglichkeit der Briefwahl nutzten 20 Pfarreimitglieder.

Jede Wählerin und jeder Wähler konnte vier Stimmen abgeben. Von den sechs Kandidaten erhielten Gerhard Albersinger 107 Stimmen, Rupert Altermann 93 Stimmen, Marinus Gigler 77 Stimmen und Rupert Sigl ebenfalls 77 Stimmen und wurden somit als Kirchenverwaltungsmitglieder gewählt. Als Ersatzmitglieder wurden Florian Obermayer und Thomas Heeb gewählt.

Text/ Foto: Alfons Albersinger



Die Kandidaten der Kirchenverwaltungswahl (v.li.) Thomas Heeb, Rupert Altermann, Rupert Sigl, Marinus Gigler, Florian Obermayer und Gerhard Albersinger.

Verabschiedung und Aufnahme der Ministranten

Mit einem Festgottesdienst in der Pfarrkirche wurde am Christ-König-Sonntag (24.11.) das Kirchenjahr abgeschlossen. Eröffnet wurde die Messfeier vom Kirchenchor unter Leitung von Georg Opielka mit dem Lied „Gelobt seist du, Herr Jesus“, wobei eine große Schar Ministranten mit Pfarrvikar Georg Böckl-Bichler, Diakon Simon Frank und Gemeindeferentin Elvira Hillenbrand in das Gotteshaus einzogen. Besonders begrüßte der Geistliche die Ministranten, von denen er bei diesem Gottesdienst einige verabschiedete und einige aufgenommen wurden. Im Mittelpunkt der Messfeier, so der Pfarrvikar, steht Jesus Christus. In seiner Predigt ging Böckl-Bichler auf die Frage von Pilatus an Jesus Christus „Was hast du getan?“ aus dem Evangelium ein. Diese Frage beantwortete er auch für die Ministranten, von denen einige mehrere Jahre am Altar dienten während den Kirchenjahren bei Gottesdiensten, bei Beerdigungen und auch bei Eheschließungen.

Den ausscheidenden Ministranten dankte Böckl-Bichler

für ihren Dienst am Altar und bat sie, dass sie auch weiterhin die Gottesdienste mitfeiern. Zum Dank überreichte er ihnen ein Geschenk der Pfarrei. Dank sagte ihnen auch Oberministrantin Veronika Schuster für die langjährigen Dienste, für das Engagement und die lustigen Stunden bei Ausflügen und den Ministrantenstunden. Gottessegen wünsche ihnen auch sie wie der Pfarrvikar. Die Oberministrantin freute sich über die neuen Ministranten und hieß sie in der Ministrantenschar willkommen. Pfarrvikar Böckl-Bichler überreichte dem einen Buben und den sechs Mädchen für ihren Dienst am Altar die Ministranten-Plakette.

Text/ Fotos: Alfons Albersinger



Der Pfarrvikar über reichte den neuen Minis die Mini-Plakette (v.li.): Franziska Andraschko, Johanna Tiller, Maria Stephan, Elias Dörfler, Katharina Freiberger und Johanna Gmeiner.



Dank sagte Pfarrvikar Böckl-Bichler den „alten“ Ministranten (v. re.) Magdalena Andraschko, Korbinian Altermann, Miriam Altermann, Franziska Albersinger, Johanna Albersinger, Jonas und Bastian Thaller sowie auch Lukas und Jakob Obermayer, Johannes Abt und Azalea Moser, die nicht auf dem Foto sind.

HAND IN HAND DURCH EINE SCHWERE ZEIT

IHRE BEGLEITER
IN DER REGION:
Hildegard &
Markus Mühlbauer



Tel.: 08038 9146 • info@brand-bestattung.de
www.brand-bestattung.de

Vorträge im Dezember und Januar

19.12.2024 - Haben wir verlernt zu Trauern?

Wie gehe ich mit Verlust um?

09.01.2025 - Atemtechnik

Mit Atemübungen zur Reduzierung von
Schnarch-Apnoe, Stress, Schlafproblemen

30.01.2025 - Aromatherapie

Der Hype um Aromaöle - Was man wissen sollte

Beginn jeweils um 19 Uhr - Unkostenbeitrag 5 Euro -
Vorankündigung erbeten unter:

Elke Hotz • Gesundheitszentrum Griesstätt • Alpenstr.25

Tel. 0162-72 680 51 • krisen-begleitung@gmx.de

Trauer-, Sterbe- & Krisen-Beratung

Psyche und Körper • Atmung • Ernährung • geistige Gesundheit



Leben - Glauben - Sinn
Hast auch du Fragen?

Alphakurs



Wo: Kapitelsaal
Klosterkirche Altenhohenau
Altenhohenau 10
83556 Griesstätt

Wann: jeden Mittwoch ab
15.1.2025 um 19 Uhr oder
jeden Donnerstag ab
16.1.2025 um 9 Uhr

Kosten: Der Kurs ist kostenlos;
für das Wochenende fallen evtl. Kosten an!

Schnupperabend: Mittwoch, 8.1.2025 um 19 Uhr

Kontakte & Anmeldung:
Eva Liedl (Tel: 08038 1695)
Monika Gießibl (0170 1410858 od. mr.giessibl@t-online.de)

10 Treffen
1 Wochenende

Info's: www.alphakurs.de
Veranstalter: Pfarrverband Rott am Inn



Alphakurs - Was ist das?

Auch im Januar 2025 findet in Griesstätt wieder ein Alphakurs im Kapitelsaal des ehem. Klosters Altenhohenau statt. An zehn Mittwochabenden bzw. Donnerstagvormittagen werden unsere Gäste um 19:00 Uhr bzw. 9:00 Uhr vom Organisationsteam begrüßt und wir starten mit einem gemeinsamen Abendessen beziehungsweise einem Frühstück. Die 20 bis 40 Personen nehmen an den festlich dekorierten Tischen Platz. Mit liebevoll zubereiteten Suppen, warmen Hauptspeisen, Desserts sowie einem Frühstücksbuffet und einer reichen Auswahl an warmen und kalten Getränken verwöhnen wir unsere Gäste. Es ist immer für jeden Geschmack etwas dabei. Klingt teuer? Keine Angst - Alphakurse leben vom ehrenamtlichen Einsatz und sind spendenfinanziert. Bei uns sind Sie in jeder Hinsicht Gast, Sie können daher getrost weiterlesen.

Auf den locker-gemütlichen Start folgt ein etwa 30-minütiger Vortrag, gehalten von einem Mann oder einer Frau, einem Laien oder Geistlichen, katholisch, evangelisch oder einer anderen Konfession angehörend. Inhaltlich geht es da um durchaus spannende Fragen wie: Wer ist Jesus? Warum ist Jesus gestorben? Wie kann man die Bibel lesen?

Nach einer kurzen Pause (mit genügend Zeit für einen letzten Happen vom Buffet oder einer warmen Tasse Tee) geht der Abend/Vormittag über zum letzten und von vielen Gästen als besonders bereichernd empfundenen Programmpunkt: zu den Austauschgruppen. In diesen Kleingruppen

hat nun jeder Gast die Möglichkeit, im „geschützten Raum“ persönliche Fragen, Zweifel und Anliegen zur Sprache zu bringen. Hier wird auch deutlich, warum Alpha das Fragezeichen zu seinem Logo erkoren hat, denn jeder von uns hat seine Fragen an das Leben. In dieser allmählich immer vertrauterer Atmosphäre finden angeregte Diskussionen ebenso ihren Platz wie tiefgründige Gedanken, kritische Überlegungen oder Zeugnisse von eigenen (Glaubens-)Erfahrungen.

Oft fällt es dann gar nicht so leicht, den intensiven (und streckenweise durchaus auch heiteren) Austausch zu unterbrechen, wenn es Zeit wird für den gemeinsamen Abschluss. Doch auch das ist wichtig: Da jeder von uns mitten im Leben steht, beenden wir die Abende/Vormittage immer pünktlich. Als besonderer Höhepunkt wird von vielen das gemeinsame Wochenende mit Vorträgen, eucharistischer Anbetung, Beichtgelegenheit und viel Zeit zum Austausch erlebt.

Lassen wir doch unsere Gäste von vorjährigen Kursen zu Wort kommen: „Der Kurs war eine Bereicherung, wertvolle Zeit/Erfahrung und Anstoß für meine Zukunft!“

„Es war ein schöner Kurs mit perfekter Organisation und herzlicher Gemeinschaft. Schade, dass er jetzt zu Ende geht.“

Interesse? Einfach bei Eva Liedl, ☎ 08038-1695 oder Monika Gießibl, ☎ 0170-1410858) melden. Oder informieren Sie sich unter www.alphakurs.de. Text: Roswitha Schuster

Heldengedenken

Wie auch bereits in den letzten Jahren versammelten sich am Christkönigsonntag Gemeindegewerinnen und Gemeindegewer, sowie die Mitglieder des Krieger- und Reservistenvereins und die Fahnenabordnungen von verschiedenen Ortsvereinen am Kriegerdenkmal zum Gedenken und zum Gebet für die Gefallenen, Verstorbenen und Vertriebenen der beiden Weltkriege.

Vorstand Josef Polatzky vom Krieger- und Veteranenverein erinnerte in seiner Ansprache auch an die, die einer anderen Meinung waren und ihr Leben dadurch lassen mussten. Wir stehen hier am Denkmal, um diese Menschen

nicht zu vergessen. Doch heute sieht es in der Welt nicht besser aus. In vielen Ländern herrscht Krieg, Mord, Todschlag und Terror, ausgelöst aus Machthunger und Geldgier, so der Vorstand weiter. Er fuhr fort mit der Frage "Haben die Menschen nichts dazugelernt? Die Namen auf den Tafeln des Denkmals sollen in unserer Gemeinde Mahner sein, jetzt und für die nachfolgenden Generationen."



Diakon Simon Frank (Foto, li.) schloss in seine Gebete bei der Segnung die Opfer von Gewalt und Krieg an Kinder, Frauen und Männer aller Völker ein, besonders die Soldaten, die in den Weltkriegen starben. Auch betete er für die Opfer der Kriege unserer Tage, für die Opfer von Terrorismus und politischer Verfolgung und für die Bundeswehrsoldaten und andere Einsatzkräfte, die im Auslandseinsatz ihr Leben verloren haben. In ihren Fürbitten bat Gemeindefürerin Elvira Hillenbrand den Herrgott, lass uns nie die Hoffnung verlieren und schenke uns Kraft zum Wiederaufbau und Neuanfang und tröste die Trauernden in ihrem Schmerz und trockne die Tränen der Hinterbliebenen. Mitgestaltet wurde die Gedenkfeier gesanglich vom Kirchenchor unter Leitung von Georg Opielka und der Vogtareuther Musikkapelle unter Leitung von Georg Stephan.

Text/ Foto: Alfons Albersinger



Liebe Griesstätterinnen, liebe Griesstätter,

falls Sie noch nicht wissen, was Sie Ihren Liebsten zu Weihnachten schenken sollen, lassen Sie sich gern von uns beraten. Wir haben viele Produkte im Kosmetik- und Pflege-Sortiment, die man sich vielleicht selbst nicht gönnt.



Und nicht vergessen: Laden Sie die MEA-App herunter - damit können Sie sofort sehen, welche Medikamente auf Ihrer Gesundheitskarte hinterlegt sind. Schicken Sie uns dann einfach das Rezept, wir informieren Sie umgehend, wenn alle Medikamente abhol- bzw. lieferbereit sind.

Das Team der Alpen Apotheke wünscht Ihnen schöne Weihnachten!



Alpenstraße 25 - 08039 909 63 70 - alpen-apo@web.de



Christine Lindner
Apothekerin/
Filialeiterin
Alpen Apotheke



Jörg Heider
Apotheker/ Eigentümer
Apotheke am Bürgerfeld
Alpen Apotheke
Vitalis Apotheke

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 8:00-12:30, 14:00-18:30 Uhr
Mi 8:00-12:30 Uhr
Sa, So geschlossen

Notdienste

26.12.2024 / 14.01.2025



markus pietzykatis
maler- und lackierermeisterbetrieb
kirchenmalermeisterbetrieb

- wdv-systeme / vollwärmeschutz
- fassadengestaltung
- kreative wandgestaltung
- spachteltechniken
- fugenlose böden
- Neubauten
- denkmalpflege / restauration
- holzbeschichtungen
- lackierarbeiten
- logos / schriften
- poliment- / ölvergoldung
- illusionsmalerei

am leitenfeld 12 • 83556 griesstätt
mobil: 0151 / 15 84 11 69
email: info@maler-mp.de • www.maler-mp.de

Lindauer

ZIMMEREI UND HOLZHAUSBAU



WOHNGESUNDE
LEBENSRAUME.
ÖKO. LOGISCH.



Obermühle 2 | 83556 Griesstätt | Tel: 08038/220 | www.lindauer-holzbau.de

Aus den Schulen

Neues aus dem Förderverein der Grundschule

Jahreshauptversammlung

Am 16. Oktober 2024 traf sich der Förderverein zur Jahreshauptversammlung in der Schule. Frau Wagenstaller, Schulleiterin der Grundschule und Bürgermeister Aßmus vervollständigten die Runde. Marcus Wehner, 1. Vorstand des Fördervereins, bedankte sich sehr herzlich bei Cindy Görgmayr, Daniela Meier, Andrea Freiburger und Michaela Edenhofer für ihre langjährige Unterstützung. Sie schieden zum Schuljahreswechsel aus dem Verein aus. Neu im Förderverein und herzlich begrüßen dürfen wir Robert Kapfenberger als Kassier sowie Miriam Mauritz und Anja Hell als Beisitzer.

Und es ging im neuen Schuljahr gleich weiter mit den gewohnten Aktionen des Fördervereins. Am 15.11.2024 fand das "1. gemeinsame & gesunde Frühstück" in der Schule statt. Die Kinder konnten sich nach Herzenslust von dem reich gedeckten Buffet nehmen. Ein herzliches Dankeschön an alle Helfer und an Familie Freiburger für die guten Eier!

Kürbisfest am 25.10.2024

Am 25.10.2024 fand unser Kürbisfest statt. Den Besuchern bot sich ein schönes Bild. Auf dem Hof der Schule war ein reges Treiben mit vielen Aktionen für die Kinder



(Foto). An einer langen Tischreihe konnten die Kinder zum

Beispiel Kürbisse bemalen und verschiedene Bastelideen mit Naturmaterialien umsetzen. Kinderschminken war ein Highlight und es bildeten sich lange Schlangen vor den Schminktischen. In zwei Feuerschalen rösteten die Kinder Stockbrot und direkt vor dem Schulhof auf der für das Fest gesperrten Straße war eine Hüpfburg und ein Bobbycar-Parcour aufgebaut. Es gab auch ein tolles kulinarisches Angebot an Getränken, die obligatorische Kürbissuppe, Steaksemeln sowie Kaffee und Kuchen. Zum Festbeginn um 16 Uhr konnten die selbst gezogenen Kürbisse abgegeben werden. Die Siegerehrung für den schwersten Kürbis fand um 18 Uhr statt und wurden mit Preisen belohnt.

Es war ein sehr schönes Fest - dank der zahlreichen Besucher und der fleißigen Helfer, die uns unterstützten; sei es mit Kuchenspenden oder ihrer Hilfe vor Ort!

Ein großes Dankeschön!

Ihr Förderverein + Elternbeirat der Grundschule Griesstätt

Theater an der Grundschule



Bild: Grundschule Griesstätt

Klasse 4b kreiert eigene Toast-Kreationen

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4b der Grundschule Griesstätt starteten im Rahmen des Englischunterrichts ein besonderes Projekt: Sie stellten ihre eigenen Toast-Kreationen zusammen. Der Duft von frisch getoastetem Brot und verschiedenen Aufstrichen lag am 25. Oktober in der Luft, als die Kinder ihre Lieblingszutaten auswählten und in englischer Sprache präsentierten.



Das Projekt war ein voller Erfolg, wie die Englischlehrerin betonte: „Wir wollten die Sprache spielerisch vermitteln und gleichzeitig die Kreativität fördern. Die Kinder hatten viel Spaß und lernten dabei neue Vokabeln.“ Die jungen Toast-Designer hatten die Aufgabe, in kleinen Gruppen ihren persönlichen „Lieblingstoast“ zusammenzustellen und dabei die Zutaten auf Englisch zu benennen. Text/ Foto: GS

Neue handgemachte Sitzmöbel vor der Mensa

Im Rahmen des bayerischen Förderprogramms „Praxis an Mittelschulen“ fertigten die Rotter Handwerksbetriebe Metallbau Korbinian Riedl und Schreinerei Hans Senega mit den Technik-Gruppen der 8. und 9. Klassen unter Leitung von Frau Arnold-Kerschbaumer neue Esssitzgruppen für die Grund- und Mittelschule, die vor den Herbstferien



ihrer Bestimmung übergeben wurden. Über einige Wochen wurden die Schüler in den Werkstätten unterwiesen und durften dort mithelfen, diese wunderschönen Sitzmöbel zu bearbeiten und schließlich mit den Handwerksmeistern vor Ort aufstellen. Die Grund- und Mittelschule Rott sagt herzlichen Dank für das Engagement und die sehr gute Zusammenarbeit mit Herrn Riedl und Herrn Senega.

Text/ Foto: GMS Rott

9. Klasse zu Besuch beim Tag der offenen Tür in der RoMed Klinik Wasserburg

Auf Einladung der RoMed Klinik Wasserburg besuchten die Neuntklässler der Mittelschule Rott die Berufsfachschule für Pflege und Krankenpflegehilfe. Aufgeteilt in drei Gruppen erhielten sie in einem theoretischen Teil Informationen zur Ausbildung im Bereich des Berufsfeldes „Pflege“. In der zweiten Gruppe durften sie Kompressionsstrümpfe anlegen sowie Zucker- und Pulsmessungen durchführen. In der dritten Gruppe arbeiteten die Jugendlichen an einer Übungspuppe, an der das Abhören bzw. das Untersuchen der inneren Organe möglich war (Foto). Zum Abschluss des Tages wurden sie von der Klinik- bzw. Schulleitung der Berufsfachschule durch die neue RoMed-Klinik geführt, bei der ihnen die Säuglingsstation, ein Krankenzimmer und ein Zimmer der Intensivstation gezeigt wurden. Für die Neuntklässler war dies ein besonderer Tag.



Text/ Foto: GMS Rott

Demokratie und Toleranz - Wie gehört das zusammen?

Auf Wunsch des Kollegiums organisierte Frau Schuller Workshops durch die Regionalbeauftragten für Demokratie und Toleranz in den 7. bis 9. Jahrgangsstufen der Mittelschule Rott. Den Jugendlichen wurden Formen des Extremismus jeglicher Form aufgezeigt, aber auch die Strafbarkeit durch das Weiterverbreiten bzw. der Besitz von Fotos und Videos in den sozialen Medien dargelegt.

In den Gesprächen mit den Leitern der Workshops, Frau Hatzinger und Herrn Fahrner, kam häufig zum Ausdruck, dass unseren Jugendlichen ihr Verhalten und Vorgehen häufig gar nicht so bewusst war. Am Nachmittag tauschten sich die Lehrkräfte der Grund- und Mittelschule Rott ebenfalls mit Frau Hatzinger in einer hausinternen Fortbildung zum Thema „Demokratie und Toleranz“ aus.

Text: GMS Rott

COIFFEUR HAARESZEIT

BRIGITTE FORSTNER
Friseurmeisterin

Kolbing 18 ☎ 83556 Griesstätt
☎ 01520/ 7184950
Termine nur nach tel. Voranmeldung
www.coiffeur-haareszeit.de



DIE ZIMMEREI
Shibl & Meier
☎ 0176/ 5060354

www.die-Zimmerei-Schonstett.de

Kanal und Umwelt sauber!

Reinigung · Inspektion · Dichtheitsprüfungen · Sanierung

Kompetent und bestens ausgerüstet

B Kanalservice
Braunen GmbH

Am Leitenfeld 4 · 83556 Griesstätt · Fon 08039 · 4069990

www.kanalservice-braunen.de info@kanalservice-braunen.de

Aus dem Kindergarten



Martinszug und St. Martin-Rollenspiel

Da staunten die Kinder des Griesstätter Kindergartens nicht schlecht: Hoch zu Ross und bekleidet mit einem langen warmen Mantel holte St. Martin sie am frühen Freitagabend des 08.11.2024 zum Laternenumzug ab. Viele singende Kinder folgten ihm mit ihren Erzieherinnen, in der Hand selbst gebastelte Laternen, die die Dunkelheit mit buntem Schein vertrieben. Um den Kindergarten herum, durchs Schulgelände, vorbei an den wartenden Eltern, Geschwistern und Großeltern führte der Zug zum Martinsfeuer, wo die Jugendmusikkapelle Griesstätt Laternen- und Martinslieder spielte.



Ein großes Dankeschön an alle HelferInnen, BäckerInnen, unseren Elternbeirat und Kindergartenförderverein, der Griesstätter Jugendmusikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr Griesstätt. Ohne Euch wäre dieses wunderbare Fest mit Dorffestcharakter nicht möglich gewesen!

Text/Foto: Linda Weinig

„Ein bisschen so wie Martin möchte ich manchmal sein“ – das dachten sich auch dieses Jahr die Vorschulkinder der Katzen- und Mäusegruppe. Sie bereiteten eifrig das traditionelle St. Martin-Rollenspiel am Vormittag des 12.11.2024 vor. Unterstützt wurden sie von Andrea Pauker und ihrem Pony „Balu“, das jedes Jahr wieder ein Highlight für die Kin-

der ist. Alle Kindergartengruppen, Krippengruppen sowie die Erst- und Zweitklässler waren herzlich eingeladen. Wir sangen gemeinsam Martinslieder, freuten uns über das Rollenspiel und teilten Martinsgänse.

Es war ein rundum gelungenes Fest mit vielen strahlenden Gesichtern unter dem Motto „Wer teilt, der wird froh!“

Text: KiGa

Zahnarztbesuch im Kindergarten

Am 10. Oktober besuchte Zahnärztin Dr. Maria Betzl und ihre Helferin Silvia Süß die Kindergartenkinder in den einzelnen Gruppen. Gemeinsam wurde besprochen, was ein Zahnarzt braucht. Die Handschuhe und die Maske sind zum Beispiel ganz wichtig, damit sie sich selber schützen können. Für die Kinder ist wichtig, dass sie zwei Mal am Tag Zähneputzen und dass Mama oder Papa am Abend nachputzen. Bei diesem Thema kam die Kuh „Frieda“ dazu. Mit der Riesenzahnbürste wurde dann die „KAI“ Zahnputztechnik erklärt: K für Kauflächen, A für Außenflächen und I für Innenflächen. Danach wurde gemeinsam an einer Magnettafel erarbeitet, welche Lebensmittel für die Zähne gesund bzw. ungesund sind. Sehr eindrucksvoll waren die Gläser gefüllt mit Zuckerwürfeln entsprechend dem Zuckergehalt in dem Lebensmittel, z.B. wieviel Zucker in einem Nutellaglas ist. Zum Abschluss bekam jedes Kind eine Tüte mit Zahnbürste, Zahnpasta, 2 Broschüren und Goldiepflaster. „Goldie“ ist ein Seelöwe, der uns das ganze Jahr daran erinnert, zwei Mal im Jahr zum Zahnarzt zu gehen. Er brachte den Kindern auch die „Goldieaufkleber“. Wenn die Kinder zum Zahnarzt gehen, können sie diesen abstempeln lassen und wieder in den Kindergarten mitbringen. Hier sammeln wir sie auf einem Plakat.

In den Gruppen wurden vor und nach dem Zahnarztbesuch verschiedene Angebote gestaltet, die das Thema noch vertiefen. Wir schauten einen Zahn ganz genau an. Es wurde gebastelt und beim gemeinsamen Frühstück wurde darauf geachtet, was für die Zähne gut ist. Text/ Foto: KiGa



Anmeldung im Kindergarten

Die **Anmeldung** im Gemeindegarten für einen Platz in einer Kindergarten- oder Krippengruppe für September 2025 ist **ab 07.01.2025** auf unserer Homepage unter www.kindergarten-griesstaett.de möglich. Das Anmeldeverfahren läuft vollständig online ab. Wir stellen zeitnah auf unserer Homepage alle Informationen zur Verfügung.

Für Rückfragen bzw. Unterstützung zum technischen Prozess wenden Sie sich sehr gern an Jana Wiersch unter ☎ 08039/905623 oder j.wiersch@griesstaett.de.

Für Fragen zum Ablauf des allgemeinen Anmeldeprozesses, der Platzvergabe, der Einrichtung und der pädagogischen Arbeit wenden Sie sich bitte an Andrea Schneider unter ☎ 08039/90690 oder kindergartenleitung@griesstaett.de.

Wir laden alle Familien, welche sich für einen Platz anmelden, bereits jetzt recht herzlich zu unserem Kennenlerntag am 15. März 2025 ein. Eine individuelle Einladung erhalten alle Familien. Den Kennenlerntag möchten wir gern nutzen, um ihnen die Räumlichkeiten des Kindergartens und der Krippe vorzustellen, uns persönlich auszutauschen und offene Rückfragen zu besprechen. Wir sind ein sehr großes offenes Haus, in dem alle Griesstätter Kinder herzlich willkommen sind. Eine Aufnahme in unseren Kindergarten während des Jahres ist nur im Ausnahmefall möglich. Deshalb bitten wir Sie, auch wenn Sie erst zum Beispiel im Januar 2026 einen Platz brauchen, die Anmeldung vorzunehmen. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Ihr Kindergarten-Team Griesstätt

25. Weihnachtsbasar im Kindergarten

Schon als die zahlreichen Besucher das Foyer des Griesstätter Kindergartens betreten, war das nasskalte Wetter der letzten Tage vergessen. Aus den Lautsprechern ertönten weihnachtliche Klänge, der Punsch verströmte den Duft seiner typischen Gewürze und gemeinsam mit der Lichterdekoration entstand eine gemütliche und festliche Stimmung. Der Weihnachtsbasar des Kindergartenfördervereins war auch heuer wieder ein voller Erfolg.



Die hunderten kleinen und großen Dekorations- und Geschenkartikel, sowie die Backwaren, die die Eltern, Freunde und MitarbeiterInnen des Kindergartens in vielen Stunden liebevoll selbst hergestellt hatten, kamen sehr gut an.



Ein besonderes Highlight hatte man auch in diesem Jahr wieder vorbereitet: das weihnachtliche Puppenspiel, das an die 80 Kinder gespannt verfolgten (Foto).

Sehr gut angenommen wurden ebenso die kulinarischen Köstlichkeiten. Neben Kuchen und Salzigem gab es in diesem Jahr erstmals Hotdogs für die rund 200 Besucher. Diese fanden reißenden Absatz und so verlegte manche Familie das Abendessen an diesem Tag in den Kindergarten. Die Veranstaltung, die sich zum 25. Mal jährte, wurde vom Elternbeirat tatkräftig unterstützt.

Wer den Weihnachtsbasar verpasst hat, dem bietet ein Abverkauf die Gelegenheit, noch etwas für sich selbst oder die Liebsten zu finden. Zu den Bring- und Holzzeiten der Kinder (7:15-9.00 Uhr und 12:00-15.30 Uhr) können die am Basar angebotenen handgefertigten Artikel erworben werden.

Text/ Fotos: Linda Weinig



**DR. MED. DENT.
MARIA BETZL
ZAHNÄRZTIN**

unsere Sprechzeiten
 Mo 8:00-12:00 • 14:00-19:30
 Di 8:00-12:00 • 14:00-19:30
 Mi 7:00-13:00
 Do 7:00-11:30 • 13:00-16:30
 Fr 8:00-12:00

Termine nach Vereinbarung Telefon 08039 1361
 Alpenstraße 28 | 83556 Griesstätt
www.zahnarzt-betzl.de | info@zahnarzt-betzl.de



Kaltenecker Str. 9
83544 Albaching
☎ 0173/ 8608777
✉ spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechdächer
- Verblechungen aller Art

Trohe Weihnachten
und ein gutes neues
Jahr wünscht...



Kristina's Haarwelt

in der Dorfmitte von Evenhausen
Chiemgaustr. 28 • 83123 Amerang



☎ 08075 - 913 25 10 • www.kristinas-haarwelt.de

Der Elternbeirat des Kindergartens

**Kindergarten Griesstätt
ELTERNBEIRAT
2024/2025**

Hasen: Kristina Puls (27, Bürokauffrau/Sekretärin), Katherina Goldenbein (31, Bürokauffrau)

Mäuse: Melanie Kaiser (40, Chemietechnikerin), Nadine Schildt (42, Krankenschwester)

Raupen: Silvia Reis (37, Tierärztin)

Käfer: Stefanie Hinmüller (36, Erzieherin), Conny Eser (42, Servicekraft)

Blattläuse: Anja Bräutigam (42, Kinderpflegerin/Krankenschwester), Susan Tiller (44, Polizeibeamtin)

Bienen: Kathi Spötzl (38, Physiotherapeutin), Michaela Ziegler (39, Kinderkrankenschwester & Stützerin)

Lion: Denise Deutsch (28, Rechtsanwältin/Angehörige)

Katzen: Sandra Empl (40, Sozialbetreuerin), Anna Schorer (31, Wirtschaftsfachwirtin/Projektsteuerung)

Schnecken: Karina Kaiser (36, Ergotherapeutin), Daniela Junker (34, Akteurin)

Schneckenführer: (Name nicht lesbar)

Der Kindergartenförderverein stellt sich vor

Stephan Huber (Vorsitzender), **Steffi Lohmaier** (stellv. Vorsitzende), **Robert Kapfenberger** (Kassier), **Karina Kaiser** (Schriftführerin)

Tanja Ender (Beisitzerin), **Linda Weinig** (Beisitzerin), **Marinus Brückmann** (Beisitzer), **Waldemar Detzel** (Beisitzer)

Das sind unsere Ziele:

- Finanzierung von Aushilfspersonal bei Krankheit, damit die Kinder weiterhin gut betreut werden und eine Gruppe geöffnet bleiben kann.
- Finanzierung von Zusatzausstattung und Extras
- Teile Feste und Erlebnisse für alle Familien

So erreichen wir unsere Ziele:

- Erlöse aus Festen und Veranstaltungen wie Martinszug, Sommerfest, Bobbycar-Rennen, Flohmarkt, Weihnachtsbasar, etc.
- Jahresbeiträge unserer Fördermitglieder
- Geld- und Sachspenden (Wir sind ein gemeinnütziger Verein und können Spendenquittungen ausstellen.)

Wie kannst du helfen?

- Werde Fördermitglied in unserem Verein (Jahresbeitrag mind. 15,00 Euro).
- Hilf bei den Festen im Kindergartenjahr mit. Ohne die engagierten Eltern unseres Kindergartens wäre dieser Umfang nicht möglich.
- Beteilige dich als Mitglied im Vereinsvorstand und gestalte aktiv die Zukunft des Kindergartens deiner Kinder mit.

Auf www.kindergarten-foev.de gibt es weitere Infos, sowie die Beitrittsklärung für eine Fördermitgliedschaft.
Vielen Dank für euer Engagement! Wir freuen uns auf Euch.
Euer Kindergartenförderverein Griesstätt e.V.

Aus dem Dorf- und Vereinsleben

Die Feuerwehr wünscht....

allen Griesstättern schöne, besinnliche, ruhige, fröhliche und vor allem stressfreie Weihnachtstage!

Danke an alle, die uns unterstützen, sei es durch den Besuch des Gartenfestes, die Mitgliedschaft bei der Feuerwehr oder durch Spenden. Nur durch Euch können wir die Aktiven Feuerwehrkameraden so unterstützen, wie sie es verdient haben.

Danke natürlich auch an alle Aktiven der Feuerwehr, die bei ihrer unentgeltlichen und freiwilligen Arbeit bei über 70 Einsätzen in diesem Jahr gelöscht, geschützt und gerettet haben. Sich so für die Allgemeinheit einzusetzen ist heute nicht mehr selbstverständlich.

Als kleine Anerkennung für die Arbeit hat der Feuerwehrverein die Kameraden mit Begleitung am 23. November zu einem Jahresessen im Feuerwehrhaus eingeladen. Schee war's!

Die Vorstandschaft und die Kommandanten wünschen Euch ebenfalls schon mal einen guten Rutsch und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2025!

P.S. Vielleicht sehen wir uns ja beim Griesstätter Dorfadvent am 21.12. am Würststand der Feuerwehr ...

Text: Alex Maier



AMBULANTER PFLEGEDIENST BRIGITTE TRINKL *seit 1993*

Wir versorgen Sie gerne mit:

- Hauswirtschaftliche Versorgung ab Pflegegrad 1
- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Betreuungsleistung für Ihre Angehörigen
- Pflegegutachten für alle Pflegekassen
- Sterbebegleitung in Zusammenarbeit mit der SAPV

Wir bedanken uns bei unseren Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes 2025!

Hier finden Sie uns: Alpenstraße 25 • 83556 Griesstätt

☎ 08039 / 827 93 41 oder 827 93 42 • Mobil: 0173 / 73 77 097

Fax 08039 / 8279343 • E-Mail: info@pflagedienst-trinkl.de

Homepage: www.pflagedienst-trinkl.de

Wir suchen: Pflegeinteressierte

Die Ecke für die Jugend



Für ein schönes Weihnachtsfest versuche ich, all das Negative einmal wegzulassen. Fernsehen aus! Radio aus! Kerze an! Und mit der Familie Spaß haben!

In diesem Sinne wünsche ich euch zum Fest der Liebe eine lichtvolle, besinnliche Weihnachtszeit und für das neue Jahr eine extra große Portion Optimismus, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Eure Mischi

Hofladen Thaller Partyservice

ÖFFNUNGSZEITEN:
Do 8 - 12 Uhr
14 - 18 Uhr
Fr 8 - 18 Uhr
Sa 8 - 12 Uhr
☎ 08039 - 1878

Für Weihnachten bitte vorbestellen:
Wild-, Lamm-, Rind-, Schweine- u. Putenfleisch, Enten und Hendl aus Freilandhaltung
Geschenkkörbe nach Wunsch
Christstollen auf Bestellung
Selbst gemachtes Brot aus fermentiertem Sauerteig



Ferienwohnung Bergblick (94 m² für 2 Erw. u. 4 Kinder)

Ferienwohnung Obstgarten (52 m² für 2 Erw. u. 1 Kind)

Thallerhof - Ferien auf dem Bauernhof
E-Mail: info@ferien-thallerhof.de - www.ferien-thallerhof.de
Tel. 0160/6680055 - Inhaber: Bianca Sponfeldner

Hofladen Thaller • Ferienwohnungen Thallerhof
Kornau 3 • 83556 Griesstätt

La Cantara-Konzert zum 20-jährigen Bestehen

Vor zwanzig Jahren gestalteten Sängerinnen und Sänger gesanglich einen Gottesdienst anlässlich einer Firmung in der Griesstätter Pfarrkirche. Dies war die Geburtsstunde des gemischten Chores La Cantara. Die Jahre sind vergangen mit Trauungen, Konzertbeteiligungen und eigenen Konzerten. Wichtig war es den Sängerinnen und Sängern immer, nicht zu viel Auftritte, aber doch ein Ziel zu haben, warum man sich wöchentlich zu Proben trifft, so Marion Wegner in ihrer Begrüßung beim Jubiläumskonzert am 9. November in der Aula der Schule.

Geboten wurde ein Konzert mit einer bunten Mischung von Musikrichtungen, Epochen, Sprachen, praktisch allem, was den Chor in den letzten zwanzig Jahren begleitet hat. Zu Beginn drückten sie gesanglich mit drei Gospels aus, glücklich, zufrieden und froh über einen Umstand zu sein. Mit drei bayerischen Liedern, bei denen es ums Fensterln und ums Tanzen ging und dann mit der Schneizlreuther Schönheitskönigin ein hochkarätiger Gast ihr Bestes gab, bewies der Chor, dass auch das bayerische Liedgut gepflegt wird. Mit zwei Stücken aus der Renaissance-Zeit ging es weiter im Programm. Mit „The sky boat song“, dem Duett „More than words“ und dem bekannten „Lollipop“ begeisterten die Sängerinnen und Sänger, bevor es in die Pause ging. Dann ging es weiter mit dem eigentlich italienischen Lied „Ma na mah na“, das vielen bekannt ist aus der Muppets Show. Bekannt sind auch die Ballade von Billy Joel „And so it goes“ über Liebe, Verlust und Akzeptanz, sowie „Gabriellas Song“ von Stefan Nilson aus dem schwedischen Kinofilm „Wie im Himmel“. Der erzählt von Gabriella, einer Frau, die eine schlimme Zeit erlebt hat und in einem berührenden Lied voller Entschlossenheit und Zuversicht über ein freies, selbstbestimmtes Leben singt. Zum Lachen gab es für die Zuhörerinnen und Zuhörer etwas bei „The drunken sailor“, einem Arbeitslied der Seefahrer aus dem 19. Jahrhundert bei dem gefragt wird "Was sollen wir mit dem betrunkenen Seemann tun?", der von einem Sänger gespielt wurde. Schwungvoll wurden die Gäste in die 70er Jahre mit „Mama loo“ von den Les Humphries Singers versetzt. Eine nette Episode über einen missglückten Einsatz beim ersten Lied bei einem Trauungsgottesdienst erzählte Marion Wegner, bevor der Chor die beiden Lieder von Kathi Stimmer „Frieden wünsch ich dir“ und „Für das Le-

ben sei dir Dank“ vortrug, wie sie der Chor auch bei vielen Hochzeiten und Gottesdiensten singt. Sicher angesprochen fühlten sich einige mit dem Lied „Dass i leb“, worin es darum geht, dass der Mensch anfällig ist für Vergleiche und Streben nach dem, was er nicht hat. Zum Innehalten und sich auch zu bedanken für alles, was ist und wie es ist, lud dann der Chor mit dem Song „Ein bisschen Frieden“ von Nicole ein.

Im Namen aller Chormitglieder bedankte sich Marion Wegner mit einem Blumenstrauß und netten Worten bei Maria Rose (re.), die seit 2012 den gemischten Chor leitet. Über Frieden, Liebe und Freude ging es auch beim letzten Song und in den von den Gästen mit viel Beifall gewünschten Zugaben.



Seit 12 Jahren leitet Maria Rose den Chor La Cantara, den sie zum Teil am Klavier begleitete.

Text: Alfons Albersinger; Foto: Albersinger, M. Fuchs



Der gemischte Chor La-Cantara feierte mit einem Konzert sein 20-jähriges Bestehen.

Herbstversammlung des Imkervereins

Am 30.11.2024 hielt der Griesstätter Imkerverein seine Herbstversammlung ab. Vorstand Josef Lenz bat die Mitglieder, den verstorbenen Imker Ralf Eser mit einer Gedenkminute zu ehren. Danach sprach er über das vergangene Bienenjahr und zog das Fazit, dass es kein schlechtes war. Er persönlich habe im Frühjahr einen guten Honiger-

trag mit seinen Völkern erzielen können. Der später in den Waben kandierte Melzitosehonig, bei dem die Bienen die zuckrigen Ausscheidungen der Lärchenlaus aufgenommen und zu Waldhonig weiterverarbeitet haben, hatte beim Schleudern Probleme gemacht. Aber damit muss man alle paar Jahre rechnen. Sorgen bereitet den deutschen Imkern das Auftreten der Asiatischen Hornisse. Da in einem Volk etwa 30 neue Königinnen herangezogen werden können, ist eine explosive Vermehrung die Folge. Diese Hornissenart fängt Honigbienen und kann die Völker der europäischen Bienenrassen erheblich schädigen. Die japanischen Bienen haben gegen sie die Kampfweise entwickelt, dass sie eine Hornisse einknäueln und dann die Körpertemperatur auf mehr als 42°C erhöhen. Das belastet die Bienen zwar enorm, aber für die Hornisse ist diese Temperatur tödlich. Diese Taktik müssen unsere heimischen Bienen erst langsam erlernen. Als weiterer Bienen-schädling wurde eine bisher unbekannte Milbe aus Ostasien eingeschleppt, die erstmals in Köln auf deutschem Boden entdeckt wurde. Eigentlich hätte der heimische Imker mit der südostasiatischen Varroamilbe schon genug Probleme und nun kommt vielleicht eine neue Schadmilbe dazu. Letztes Jahr brach in Rosenheim-Fürstätt die Amerikanische Faulbrut aus, die zum Glück Griesstatt verschont hat. Diese Krankheit ist nur für die Biene, aber nicht für den Menschen schädlich, der den Honig isst. Sie wird verbreitet, wenn Reste billigen Auslandshonigs von den Bienen gesammelt werden und sie damit ihre Brut damit anstecken. Bei dem Hauptfeind Varroamilbe ist Schriftführer Thomas Thaller optimistisch, dass durch planvolle Auslese milbentoleranterer Völker dieser Schädling in nächster Zeit soweit zurückgedrängt werden kann, dass Völkerzusammenbrüche weniger werden. Josef Lenz hat die abgefallenen Milben der Völker, die von seiner auf einer Meeresinsel begatteten Carnica-Königin abstammen, gezählt. Diese widerstandsfähigen Bienen hatten erheblich weniger Milbenbefall als die Bienen anderer Abstammungslinien.

Am Ende der Veranstaltung wurden die Termine für das Jahr 2025 bekanntgegeben:

Am 08.03.2025 ist die Frühjahrsversammlung mit Neuwahl, am 25.05. Standbegehung bei Rudi Ziegler in Kolbing und am 29.11. die nächste Herbstversammlung.

Text: Hans Römersberger

Neues von der Katholischen Landjugend

Ausflug in die Therme Erding



Wie auch die Jahre zuvor, ging es für uns am 24. November mit einer kleinen Verspätung nach Erding in die größte Therme der Welt. Um 10:30 Uhr starteten wir mit dem Bus der Firma Strahlhuber von der Grundschule aus nach Erding. Dort



angekommen erwartete uns eine große Auswahl an Rutschen im Galaxy Rutschenparadies und eine Menge an verschiedenen Bädern, wo auch der ein oder andere Cocktail an der Bar genossen werden konnte. Erholt fahren wir um 16:00 Uhr wieder zurück nach Griesstatt.

Wir warten auf's Christkind

Das diesjährige „Wir warten auf's Christkind“ findet am 24. Dezember wie gewohnt ab 13:30 Uhr im Jugendheim statt.

Hierbei können die Kinder Plätzchen verzieren, Spiele spielen und Bilder malen, um die Wartezeit auf Heiligabend zu verkürzen. Im Anschluss daran findet auch heuer wieder das Krippenspiel in der Kirche statt.

Text/Foto: Veronika Seisreiner

*Sie wollen Ihren Christbaum loswerden und wissen nicht wohin? Wählen Sie ☎ 08071- 5975285 oder schreiben Sie an jugend.wasserburg@johanniter.de. Die **Johanniter-Jugend holt mit Freude auch Ihren Christbaum am Samstag, 11.01.2025 bei Ihnen ab**. Abholaufträge können bis **09.01.2025, 18:00 Uhr** angenommen werden. Über eine **Spende bei der Abholung, mit der Sie unsere Aktivitäten unterstützen, freuen wir uns**. Text: Johanniter-Unfall-Hilfe e.V., Wasserburg*

Gartengestaltung Achatz

Ihr Experte für
Garten und Pool



Christoph Achatz, Am Leitenfeld 10, 83556 Griesstatt
www.gartengestaltung-achatz.de

ELEKTRO Ametsbichler

- Installation
- Antennen und SAT-Anlagen
- Elektrogeräte
- Kundendienst
- Radio, TV, Video, DVD
- Ladenverkauf
- ISDN-Telefonanlagen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpen

Inh. Jakob Ametsbichler

Kirchmaier Straße 17
83556 Griesstatt
Tel. 08039 / 55 33
Fax 08039 / 90 99 416
www.elektro-ametsbichler.de
e-mail: info@elektro-ametsbichler.de



BAUELEMENTE PULS
Torsysteme - Markisen - Montagen

Türen
Tore
Markisen
Industrietore
Montage

Bauelemente Puls ☎ 0174 - 3084781
Giuseppe Puls ☎ 08039 - 8279125
Rosenheimer Str. 43 ✉ info@bauelemente-puls.de
83556 Griesstatt 🌐 www.bauelemente-puls.de

- Innenausbau
- Renovierung
- Holzanstriche
- Bodenbeläge
- Wanddesign
- Hagelschadensanierung



Gerhard Kühnle Telefon: 0 80 39 / 9 09 33 61
Innthalstraße 12 Fax: 0 80 39 / 9 09 33 62
83556 Griesstatt E-Mail: gerhard.kuehnle@arcor.de
www.gerhard-kuehnle.de

Mobil-Tel.: 01 72 / 8 27 25 89

Neues vom Schützenverein



Mannschaftswettkämpfe im Schützengau und auf Bezirksebene

Die Rundenwettkampfmansschaften sind das Aushängeschild im Gau und in Oberbayern, weil nicht nur die Tages-, sondern die über die gesamte Saison reichende Dauerleistung für den Erfolg gefordert ist. Wer diesem Druck standhalten kann, der hat auch die Nervenstärke für Erfolge bei den großen Meisterschaften im Einzel. Die Luftgewehrmannschaft Griesstätt 1 startet in der Bezirksliga Süd-Ost 1, die Luftpistolenmannschaft in der Oberbayernliga Süd-Ost 1, die 2. LG-Mannschaft in der Klasse A4 des Gaues: LG Griesstätt 2 gegen Brandstätt 1: 1441:1403 gewonnen LG Lappach 2 gegen Griesstätt 2: 1361:1473 gewonnen LG Thambach 1 gegen Griesstätt 2: 1434:1420 verloren LG Griesstätt 2 gg. Babensham 3: 1445:1428 gewonnen LG St. Wolfgang 1 gg. Griesstätt 2: 1426:1437 gewonnen LG Griesstätt 1 gegen Harpding 1: 1509:1513 verloren LG Kirchensur 1 gegen Griesstätt 1: 1498:1516 gewonnen LG Griesstätt 1 gegen Obing 2: 1525:1492 gewonnen LP Ulrichshögl 1 gegen Griesstätt 1: 1783:1794 (5 Schützen) 1:4 gewonnen LP Traunneck 1 gegen Griesstätt 1: 1774:1794 Einzel 3:2 verloren trotz besserem Ringergebnis LP Griesstätt 1 gegen Traunstein 1: 1786:1751 Einzel 5:0 gewonnen

Erfolge Griesstätter Vereinsmitglieder bei Wettbewerben anderer Verbände

Beim österreichischen Milizschießen in Salzburg (900 Teilnehmer) mit dem Sturmgewehr77 konnte die Mannschaft aus Paul Eder, Hans Römersberger, Richard Römersberger und Martin Huber den 2. Platz erringen. Am Tag zuvor wurde Paul Eder mit dem Karabiner98k Sieger bei den Bataillonsmeisterschaften der Gebirgsschützen in Unterwössen. Außerdem erreichte Eder bei den Kreismeisterschaften des Reservistenkreises Süd-Ost in Oberflossing einen 1. und 2. Platz mit der Großkaliberrevolver und der Dienstpistole.

Böllerschützen

Unser Schussmeister und Gau-Böllerreferent Ludwig Bürger wurde in das Amt des stellvertretenden BSSB-Bezirksböllerreferenten gewählt, was ihm zwar zusätzliche Arbeit beschert, aber auch eine Ehre für ihn und die Schützengesellschaft Griesstätt ist.

Mitwirkung beim Heldengedenktag

Beim Gedenken an die Gefallenen der beiden Weltkriege beteiligten sich die Schützen mit der Fahnenabordnung, den Schützenkönigen und durch Abfeuern der drei Schüsse mit der Salutkanone während des Liedes "Ich hatt' einen Kameraden...".

Eröffnung der Christkindlmärkte auf der Fraueninsel und in Wasserburg

Bei dem Böllerschießen in Breitbrunn im letzten Sommer vereinbarte Schussmeister Bürger mit dem Bürgermeister der Fraueninsel, dass die Griesstätter beim Eröffnungs-

schießen des Christkindlmarktes auf der Fraueninsel dabei sind. Am 28.11.2024 fuhren deshalb 14 Griesstätter Böllerschützen mit dem Schiff auf die Insel und kündigten zusammen mit den Chiemseer Böllerschützen mit mehreren Salven den Beginn der großen Veranstaltung an. Hatte es noch bis zum Nachmittag geregnet, so stoppte der Niederschlag rechtzeitig bei der Ankunft in Gstadt.

Auch heuer hatten die Griesstätter wieder die Ehre, den Wasserburger Christkindlmarkt am 29.11. lautstark mit Böllerschüssen zu eröffnen. Die Böllerschützen stellten sich am Rande des Griesparkplatzes auf und gaben zu den klaren Kommandes ihres Schussmeisters Ludwig Bürger ihre Salven in beeindruckender Gleichzeitigkeit ab. Es handelte sich um ein Lehrbeispiel für die exakte synchrone Schussabgabe.



Die Griesstätter Böllerschützen am Gries in Wasserburg.

Erfolge beim Gauschießen

Heuer wurde das Gauschießen mit dem Luftgewehr in Schönbrunn und mit der Luftpistole in Moosham gemeinsam veranstaltet. Etliche Griesstätter lieferten wieder hohe Ringzahlen. Leider findet die Preisverteilung mit der Ehrung der Besten erst am 30.11. statt und kann deshalb erst in der nächsten Gemeindeblatt-Ausgabe bekanntgegeben werden.

Termine der beiden Königsschießen etc.

Die neuen LG-/LP-Schützenkönige werden erst am 06.12. bekanntgegeben und in der nächsten Ausgabe veröffentlicht. Der Griesstätter Dorfadvent am 21.12. im Eckergarten wird von den Böllerschützen eröffnet. Am Hl. Abend ist das traditionelle "Christkindlanschießen" der Böllerschützen um 16 Uhr am Galgenberg. Das Kleinkaliber-Kö-

nigsschießen findet am 27.12. gleichzeitig mit der Vereinsmeisterehrung der Klein- und Großkaliberdisziplinen statt. Die Christbaumversteigerung ist am 6. Januar um 20 Uhr beim Jagerwirt. Text/ Foto: Hans Römersberger

Jahreshauptversammlung des Krieger- und Reservistenvereins

Nach dem Heldengedenken am 24. November am Kriegerdenkmal, bei dem der Krieger- und Reservistenverein zum Gedenken an die Verstorbenen einen Kranz niederlegte (siehe Bericht auf Seite 17), fand die Jahreshauptversammlung des Vereins im Gasthaus Jagerwirt statt.



Am Kriegerdenkmal legten Wolfgang Breu und Dr. Rudolf Sleik vom Krieger- und Reservistenverein zum Gedenken an die Verstorbenen einen Kranz neben die Blumenschale der Gemeinde nieder.

Der Vereinsvorsitzende Josef Polatzky begrüßte die weiteren 27 Vereinsmitglieder und berichtete über das vergangene Vereinsjahr. Dabei gedachte er an die verstorbenen Mitglieder Josef Stephan, Ralf Eser und Josef Fleidl. Anschließend verlas Schriftführer Michael Maurer das Jahresprotokoll und Reservistenführer Jan Falarz berichtete über die Aktivitäten im abgelaufenen Jahr. Über die Ein- und Ausgaben legte Kassier Heinz Schmidhuber Rechenschaft ab. Kassenprüfer Wolfgang Breu bestätigte eine einwandfreie Kassenführung und bat die Mitglieder um die Entlastung der Vorstandschaft, was einstimmig ausgesprochen wurde. 2. Vorstand Alexander Schmidt betrauerte die verstorbenen Mitglieder, die auch in der Vorstandschaft sehr fehlen, und wünschte sich ein Mitwirken der passiven Mitglieder im Verein. Beim 10. Tagesordnungspunkt der Versammlung wurden zwei Mitglieder für ihre 40-jäh-



Waschpark Vogtareuth

Die lackschonende Fahrzeugwäsche



Wir wünschen allen unseren Kunden frohe Weihnachten und ein Gutes und gesundes Neues Jahr.

Ihr Team vom Waschpark Vogtareuth

Im Gewerbegebiet Vogtareuth

Geöffnet:
Montag bis Samstag: 6.00 - 22.00 Uhr
Sonntags: 9.00 - 22.00 Uhr

Mit eigenem Kinderspielplatz!

Ein glänzendes Ergebnis ab 50 Cent!



Fam. R. Stettner • Telefon 08075 - 1238



ZEILINGER'S
BÄCKEREI / CAFE



Zum Weihnachtsfest
Glückliche und besinnliche Stunden

Zum neuen Jahr
Gesundheit, Glück und Erfolg

Zum Jahresende
Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue

Familie Zeilinger & das ganze Team

rige Mitgliedschaft mit einer Nadel geehrt. Einem Mitglied gratulierte Josef Polatzky nachträglich zum 75. Geburtstag und überreichte ein Präsent. Beim Tagesordnungspunkt Wünsche und Anträge wurde um Mithilfe bei der bevorstehenden Christbaumversteigerung am 26. Dezember gebeten.

Text: Redaktion; Foto: Alfons Albersinger

Neues vom Trachtenverein

Griesstätter Trachtlerinnen auf dem Festwagen bei den Leonhardritten Leonhardspfunzen und Greimharting

Gerne ist der Trachtenverein Griesstätt der Einladung des Leonhardvereins Leonhardspfunzen nachgekommen, um am Sonntag, 27. Oktober, am Leonhardritt teilzunehmen. Auf der schönen Anhöhe vor Leonhardspfunzen fand zu Beginn vor den zahlreichen Teilnehmern und Gästen der Festgottesdienst zu Ehren des Heiligen Leonhard statt. Pfarrer Guido Seidenberger ging in seiner Predigt auf die Geschichte des Heiligen Leonhard ein, der Patron von Bauern, Tieren und Gefangenen ist. Dargestellt wird er meist in Ketten gefesselt. Der Geistliche sieht darin auch ein Sinnbild für die inneren Fesseln von Menschen, wie Ängste oder das Gefühl, in einem Hamsterrad festzusitzen. „In solchen Situationen kann es hilfreich sein, einen Schritt zurück zu gehen“, so der Pfarrer. Er bedankte sich zudem bei den Landwirten in der Region für ihre wertvolle Arbeit und bat auch dafür, den Tieren stets liebevoll und wertschätzend zu begegnen.

Am Ende der heiligen Messe und beim anschließenden

Umzug spendete Pfarrer Seidenberger den Segen für Mensch und Tier. Dreimal zogen die rund 140 festlich herausgeputzten Pferde und viele prachtvolle Gespanne und Motivwagen an ihm und an den über 2000 Besuchern vorbei. Das Foto zeigt die Röckifrauen, Aktive Dirndl und Kinder des Griesstätter Trachtenvereins auf dem schön bemalten Festwagen vom Öttl' zBerg.



Am Mittwoch, 6. November waren wir bei unserem Patenverein in Greimharting zum Leonhardritt eingeladen. Seit über 600 Jahren gibt es dort diesen Leonhardritt und wie es sich gehört, begann dieser für die Greimhartinger ganz besondere Tag um 9 Uhr mit einem Gottesdienst. Pfarrer Gottfried Gregel erinnerte in seiner Predigt ebenfalls an den Heiligen Leonhard, der als Schutzpatron der Gefangenen immer in Ketten dargestellt wurde. Diese Ketten wurden später als Viehketten gedeutet und so wurde St. Leonhard auch der Heilige für Pferde und Rinder. Nach dem Gottesdienst in der Kirche ging es auch dreimal am Pfarrer vorbei, der am Kirchenhügel die Segnung aller am Umritt beteiligten Tiere und Personen vornahm. Insgesamt 70 festlich herausgeputzte Rösser und 15 prächtige Motivwagen nahmen teil und gaben ein wunderschönes Bild auch für die vielen Zuschauer ab. Kirchen und Kapellen sowie Heilige und landwirtschaftliche Symbole prägten diese Festwagen. Hier waren auch unsere feschen Röckifrauen dabei; wieder mit dem schön bemalten Motivwagen, gezogen von zwei prächtigen Rössern (Foto).



Bei herrlichem Wetter war es jedes Mal ein beeindruckendes Bild gelebten Glaubens und Brauchtums und es ist für uns zu einer schönen Tradition geworden, an diesen Leonhardritten teilzunehmen. Es ist auch ein Bekenntnis zum hl. Leonhard, den wir um Segen für unsere Tiere und auch für uns bitten.

Und wie es sich gehört, sind wir bei beiden Umritten noch länger geblieben; bei gutem Essen und Trinken haben wir uns noch gut unterhalten.

Text: Pankraz Hanslmeier; Fotos: Martin Denk, Pankraz Hanslmeier

Neues aus dem Sportverein



Tennistraining für Kinder

Jeden Donnerstag und Freitag kurz vor 16.00 Uhr sieht man sie: Sie haben einen Rucksack mit einem Tennisschläger auf dem Rücken, ein Lächeln zierte ihr Gesicht. Viele werden von Vater oder Mutter begleitet, ein paar kommen schon ganz allein und selbstständig zum Tennisplatz. Sie sind ganz unterschiedlichen Alters, vom Kindergartenkind bis hin zum Teenager. Ob groß oder klein, alle verbindet sie eine Sache: Sie wollen lernen, wie man Tennis spielt. Unsere Tennis-Kids und die Tennis-Jugend!

Seit diesem Jahr haben wir erstmals eine neue Trainingsgruppe, die Midikids, geleitet von Markus Köbinger und Philipp Brück, die außerdem noch von Martin Meier unterstützt werden. Midikids spielen auf einem Midcourt-Spielfeld, ein etwas kleineres Spielfeld für Kinder mittleren Alters und mit mittlerem Leistungsniveau. Hierbei handelt es sich um Kinder, die bereits das Anfängerstadium überwunden haben und nun durch gezielte Übungen die Technik und ihr Ballgefühl weiter verbessern sollen. Unterstützung bekommen unsere Übungsleiter von Trainer Manfred Lippert aus Söchtenau, der mehrere Male im Sommer unsere Midi-Kids coachte; eine Bereicherung für die Trainings und die Trainer, die sich einiges beim Profi abschauten.

Auch bei den kleineren Tennisfreunden, den Tennis-Kids im Vorschulalter, war wieder einiges los. Die Übungsleiter Johanna Riedner, Ingrid Brück sowie Antje und Tami Sleik freuten sich über Trainerzuwachs: Sabine Präg ist seit dem Sommer mit am Start als Übungsleiterin. Zusätzlich haben wir in diesem Jahr ebenfalls noch Unterstützung durch die Tennisjugend: Tobias Riedner und Linda Brück zeigten, dass auch sie ein gutes Händchen beim Trainieren mit den Jüngeren haben und sich sehr gern mit engagieren. Da sausten die Bälle übers Netz, es wurde das Balancieren auf dem Schlägerahmen geübt und so manches Hütchen mit dem Ball getroffen. Mit allergrößter Freude wurde von unseren Jüngsten sogar die Platzpflege betrieben. Stolz waren alle, als ein paar Spieler aus dem Herrentraining lobten, dass die Plätze noch nie so sauber abgezogen waren.

Aus der Jugendecke gibt es auch wieder was zu berichten: Übungsleiter Tobias Schmidhuber, der jeden Freitag mit unseren Jugendlichen auf dem Platz steht, absolviert ab März 2025 seine Ausbildung zum Tennistrainer (C-Lizenz).

Wir wünschen Tobi viel Glück für seine Ausbildung!



Foto oben: Die Midi-Kids mit Markus Köbinger und Philipp Brück. Foto unten: Die Tennis-Kids mit Ingrid Brück, Antje Sleik und Johanna Riedner.



Für den Winter haben wir Trainer Manfred Lippert gewinnen können, der in unserer Mehrzweckhalle für zwei Trainingsgruppen à 5 Kindern, Ballschule und Techniktraining jeden Woche für je 1 Stunde gibt. Das Training wird von November bis März dauern und soll die Kinder auf die bevorstehende Sommersaison fitmachen.

Wir bedanken uns bei allen Übungsleitern, beim Trainer Manfred Lippert, bei den Eltern und den sehr fleißigen Tennis-Kindern und -Jugendlichen. Es macht irre viel Spaß mit Euch!

Text/ Fotos: Antje Sleik



>> WAS GIBT'S DENN SO IM BIO HAISL?

- Kartoffeln und Gemüse aus eigener Ernte
- Eier von Bio-Hennen
- Fleisch und Wurst von der Biometzgerei Baumgartner
- Milch, Käse und Butter
- Weine von ausgewählten Winzern u.v.m.
- Bauernmärkte und Hoffeste in den Sommermonaten



TÄGLICH FRISCHE BIO-PRODUKTE VON 7:00 – 22:00UHR
Obermühl 3 | 83556 Griesstätt

Autoglas Maier

Mobiler Autoglasservice

Austausch & Reparatur
Vor-Ort-Service

Innthalstr. 10 · 83556 Griesstätt

Tel: 0 80 39 / 90 92 37

Fax 0 80 39 / 9 08 56 65

www.autoglas-maier.de



KFZ-SLEIK

Das Team von Kfz-Sleik

dankt für die gute Zusammenarbeit und wünscht
frohe Weihnachten und einen guten Rutsch.



Betriebsurlaub vom 23.12.2024
bis einschl. 10.01.2025

KFZ - Meisterbetrieb
Rudolf Sleik
Alpenstraße 29
83556 Griesstätt

☎ 08039/9088510
Fax 08039/9085351
✉ info@kfz-sleik.de
🌐 www.kfz-sleik.de

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8:00 - 12:30 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Neue Dressen für die D-Jugend

Für die D-Jugend der Spielgemeinschaft aus Griesstätt und Eiselfing sponsorten die Rosenheimer Pflegeexperten TnT GmbH im Bereich der Beratung und Betreuung der (Kurzzeit)Pflege sowie im Bereich der Schulbegleitung zwei neue Dressensätze, um im Spielbetrieb auch als Spielgemeinschaft auftreten zu können. In dieser spielen je 15 Spieler aus Griesstätt und Eiselfing der Jahrgänge 2012/2013 und präsentierten diese Trikots zum



ersten Mal am letzten Heimspieltag mit dem Trainerteam und Herrn Thomas Stingl, Geschäftsführer der TnT GmbH als Sponsorenvertreter auf einem Mannschaftsfoto und im Anschluss im Spielbetrieb.

Vielen Dank sagen die Mannschaft und die beiden Vereine für das neue Equipment.

Text/ Foto: J. Gartner

Termine der Skiabteilung

Der Ski- und Snowboardkurs des DJK SV Griesstätt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene findet am 18.01., 19.01., 25.01. und 26.01.2025 in St. Johann i.T. statt. Anmeldung nur online bis 07.01.2025 auf www.djksv-griesstaett.net oder einfach QR-Code rechts scannen.

Der Tagesausflug mit Radio Galaxy am 01.02. ist bereits ausgebucht. Für den Skiausflug am 8./ 9. März 2025 nach Matrei/ Osttirol sind noch Plätze frei. Weitere Infos ebenfalls auf der Homepage www.djksv-griesstaett.net.

Text: Red.



THALLER
Garten- & Landschaftsbau

Johannes Thaller
Kornau 3
83556 Griesstätt

*Frohe Weihnachten
und einen guten Rutsch*

Telefon: +49 151 22684694
E-Mail: info@thaller-gala.de • www.thaller-gala.de

Vereinsmeisterschaft 2024 der Stockschützenabteilung

Traditionell am Kirchweihsamstag trugen die Stockschützen ihre Vereinsmeisterschaft im Ring- und Zielschießen aus. Leider beteiligten sich nur 12 Schützen an dem Wettbewerb, da mehrere potenzielle Titelanwärter krank, verletzt oder anderweitig verhindert waren. Die Gunst der Stunde nutzte Georg Neumeier (re. mit Abteilungsleiter Karsten Zobel) und wurde mit 237 Punkten Vereinsmeister vor Erich Rippl (204) und Flo Habl (200). Vereinsmeisterin wurde Doris Vucina (157, li.)



und Jugendvereinsmeister Michael Thaller (143, re.).

Bei der anschließenden Saisonabschlussfeier wurde mit bestem Kesselfleisch vom Hofladen Thaller und Kirtabier von der Stockschützenabteilung die offizielle Asphaltseason der Stockschützen beendet. Ab jetzt finden bis Ostern keine Turniere mehr statt. Das Training auf Asphalt findet montags nur noch bei entsprechendem Wetter statt. Stockschützentreff ist durchgehend freitags ab 19 Uhr im Stockschützenhäuschen. Die neue Asphaltseason beginnt am Ostermontag 2025 mit dem internen Duoschießen. Ein besonderer Dank noch an unsere Wirtin Katja Feldhäuser mit Team, die uns das Jahr über bei unseren Trainingstagen und Veranstaltungen bestens versorgen. Bedanken möchten wir uns auch noch bei allen, die uns sonst noch unterstützt haben, besonders bei der Metzgerei Gassner und beim Getränkemarkt Jan Falarz. Text/ Fotos: Georg Neumeier

Neues Terrassenpflaster am Sportheim

Der DJK SV Griesstätt freut sich über die frisch erneuerte Terrasse vor dem Sportheim (Foto). Das alte Pflaster wur-



de durch eine moderne und hochwertige Gestaltung mit Granitplatten und -stufen ersetzt, die den Bereich nicht nur optisch aufwerten, sondern auch für eine geringere Rutschgefahr sorgen. Ein besonderer Dank gilt Christoph Bauer für die Planung und die Angebotseinholung, sowie

den zahlreichen Helfern, die beim Entfernen der alten Platten tatkräftig unterstützt haben: Bernd Pledl, Robert Bürger, Florian Edenhofner, Andreas Präg, Rudi Sleik, Stefan Burger, Janis Riedner, Martin Weiderer, Johannes Weiderer, Chris Harder, Alexander Adrians, Michael Maier sowie Josef Ott sen. und jun. Den professionellen und sehenswerten Einbau des neuen Pflasters übernahm die Firma Thaller Gartenbau. Herzlichen Dank an dieser Stelle für die tolle Zusammenarbeit.

Text/ Foto: Josef Ott

Ultimate Frisbee beim DJK SV Griesstätt

Ab 9. Januar möchte Thomas Schaffer (Foto) ein neues Sportangebot in Griesstätt etablieren. Immer donnerstags von 18 bis 19 Uhr findet dann in der Turnhalle Griesstätt das "Ultimate Frisbee" statt.



Was ist Ultimate Frisbee? Über den QR-Code kommt Ihr zum Erklärvideo. Mit diesem Spiel mit einfachen Regeln und ohne Körperkontakt kann man eine bekannte Freizeitbeschäftigung in einer Mannschaft gemeinsam erleben. Außerdem ist es durch die Mischung aus Laufen und Kraftübungen ein Ganzkörpertraining für Jung und Alt und man kann es flexibel hinsichtlich Zeit und Ort spielen.



Wer kann es spielen? Jeder, der Spaß an Bewegung und etwas anderer Fitnesssteigerung hat. In der geplanten Stunde sollte man mind. 14 Jahre alt sein; nach oben gibt es keine Altersgrenze.

Wer bin ich? A zuagroaster Obalandla, der Spaß am Sport hat, einen Ausgleich zum Alltag und eine etwas andere Sportart anbieten möchte, seit 2004 Ultimate Frisbee spielt, Jung und Alt bewegen und zusammenbringen möchte, eine C-Lizenz im Breitensport besitzt und Rettungsschwimmer ausgebildet. Bei Fragen: thomasschaffer@gmx.de oder ☎ 0176-23490848. Bei Interesse einfach donnerstags kurz vor 18 Uhr vorbeikommen. Text: Thomas Schaffer

Weihnachtswünsche und Betriebsurlaub im Sportheim

Der Sportverein wünscht seinen Mitgliedern, Freunden und allen Unterstützern eine besinnliche Adventzeit und frohe Weihnachten. Das Sportheim schließt ab Weihnachten die Türen und ab Mitte Januar stellt sich die Sportheim-Wirtin Nadine wieder mit vollem Tatendrang allen Herausforderungen! Text: M. Baumgartner

Aus dem CSU Ortsverband



Ausflug Bierkellerführung Wasserburg

Eilig hatte es am 16.11.2024 unser Ortsvorsitzender Max Eser, der zunächst unseren Altbürgermeister Franz Meier sen. zu dessen Ehrung zur 50-jährigen Parteimitgliedschaft in den Löwenbräukeller nach München begleitete (Foto, 3.v.li.). Lieber Franz, zu diesem Jubiläum gratuliert dir auch der CSU Ortsverband.



Wir hoffen, auch weiterhin auf deine Unterstützung zählen zu können. Im direkten Anschluss zu der Veranstaltung in München fand unser diesjähriger Ausflug in die Sommerbierkeller nach Wasserburg statt. Nach einer halbstündigen Einführung in die geschichtlichen Hintergründe der Wasserburger Bierkeller durften die etwa 20 Mitglieder



(Foto) in die gut erhaltenen Sommerbierkeller hinter dem Wasserburger Parkhaus am Kellerberg einsteigen. Weitere spannende Eindrücke konnten wir während der eindrucksvollen Führung erlangen. Gestärkt mit einem kühlem Kellerbier ging es dann weiter in den Gasthof Paulanerstubn, um bei einem gemeinsamen Abendessen den Ausflug ausklingen zu lassen.

Wir wünschen allen frohe und gesegnete Weihnachten mit vielen schönen Gedanken, herzlichen Momenten, erfüllenden Gesprächen, schönen Begegnungen und lieben Menschen. Inmitten des hektischen Alltags erin-



MAYER
Bauunternehmen

Ihr Spezialist in Griesstätt
für Hoch- und Tiefbau



Telefon 08039/40355-0
E-Mail: info@mayerbaugmbh.de

**Eingetragener Ausbildungsbetrieb für Bauberufe,
Werkstatt und Büro**



nernt uns Weihnachten daran, was wirklich zählt: Familie, Freunde, Zusammenhalt und die Freude, diese besondere Zeit miteinander zu verbringen.

Mögt ihr diese Feiertage in vollen Zügen genießen, umgeben von euren Lieben und neue Energie für das kommende Jahr schöpfen.

Schöne Weihnachten und an guden Rutsch.

Die Vorstandschaft des CSU Ortsverbandes

Grüße von den Bürgern für Griesstätt



Die Vorstandschaft der Bürger für Griesstätt wünscht allen Mitgliedern, Unterstützern und Mitbürgern ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest sowie viel Erfolg und Gesundheit im Jahr 2025.

Die Vorstandschaft und die Gemeinderäte der Bürger für Griesstätt stehen Ihnen auch im neuen Jahr gerne als Ansprechpartner für Gemeindethemen zur Verfügung.

Nutzen Sie dazu gerne unseren Kummerkasten in der Wasserburger Straße 25. Text: BfG

An alle Gewerbetreibenden:

Noch nichts unternommen in Sachen E-Rechnung?

Rufen Sie uns an!

Wir haben eine günstige Lösung.



Ihr Partner mit mehr als 30 Jahren Erfahrung in der IT

netzteam Systemhaus GmbH
Martin Fuchs

Alpenstr. 9 • 83556 Griesstätt
☎ 08039 - 90 99 30

Mail: info@netzteam.com

Unsere Büro-Öffnungszeiten:

Mo - Do 8:00 - 12:00 Uhr • 14:00 - 17:00 Uhr
Fr 8:00 - 12:00 Uhr und nach Vereinbarung

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2025.

Geschichte von früher - Klopferergeh in Kolbing

Jetzt geht's wieder auf Weihnachten zua, es wird zunehmend dunkler, kälter, die Nebel ziang auf, der Winter hod gar a scho o'klopft, der erste Schnee is gfoin und da kehren meine Gedanken zurück in meine Kindheit in Kolbing. A im Dezember hod da Winter oft schon sein weißes Kleid auf unsere Landschaft ausgebreitet, es war eine besondere Stimmung, die sich bei uns Kindern a in unseren Herzen ausgebreitet hat. Getragen von der Erwartung, der großen Vorfreude auf Weihnachten! Recht genießen konnte ich diese Freude erst, wenn i den Nikolaus und den Krampus am 5. Dezember überstandn hob... Aber des is a andere Gschicht, über die i scho berichtet hob.

An den Donnerstagen vor Weihnachten san mia immer Klopferer ganga; wir wollten damit unsern Nachbarn und den Leuten in der Gemeinde die nahende Ankunft des Christkinds verkünden. Mia, des warn da Unterhunger Rudi, die Wonger Maria, da Oberhunger Walter, mei Schwester s'Lederer Amalei, die Riedschneider Traudi und i, da Lederer Krazi. Und da wir als arme Leut ganga san, hod jeder von uns dahoam a oids Gwand zsammt gesucht, i hob von meim Vater a oide Trachtenjoppe ozong, vui zgroß, aber recht schee und warm. Wenns besonders koit war, hob i vorsichtshoiber doch a lange Unterhosn ozong, a wenn i de gar ned gern meng hob (und a heid a no ned mog), weil mia Buam ja wirklich koane „Warmduscher“ warn. Einmal, ois besonders koit war, war koa lange Unterhosn mehr für mi do, do hod mei Mama gsogd, i soi von de Schwestern a Strumpfhosn oziang. „Liaber dafrier i“ hob i gsogd und war an dem Abend fast dafrorn...

Beim oidn Onkel Alois ham mia uns troffa, der Onkel Alois war gar ned unser Onkel, er war a oida gmiatlicher Mo, der beim Unterhunger im Zuhaus gwohnt hod. Mia ham ihn oiwei wieder moi besucht und ham uns hoit bei eahm wohlgefühlt. Er hod oft sei Pfeif graucht und mia ham zuagschaut und den guten Tabakduft eigschnauft und i hob ma denkt, wenn i oid bin, Rauch i a Pfeif! Und der Onkel Alois hodse a recht gfreid, wenn wir ihn besucht ham, er war ja doch meistens aloa.

Wos schee war, an diesen Donnerstagen durften wir länger ausbleim, sonst mussten wir oiwei scho umra fünf dahoam sei. "Wenn da Gebetläuter kimmt, dann miassts dahoam sei, sonst packt er Eich", ham die Eltern und die Tante gsogd! Dann san ma losmarschiert, einige von uns ham sogar an Strumpf übn Kopf zong, damits uns gwiß ned erkennen. Ja weil bei de Kolbinger wars scho gefährlich, dass uns erkennen, am Gsicht, an der Größe oder an der Stimm! Drum ham mia wenig gsogd und mia san glei moi zu unsan Nachbarn zum Mojerhof ganga. Und ham glei moi gscheid oneghaut an die Haustür! A Haustürklingel hods domois no nia ned gem. Die Emma und die Mella ham uns aufgmacht und glei große Aung gmacht, was do für wuide Gestalten vor der Tür stehn, „Ja wo kemtsn denn her?, Wer seidsn es?“ Aber mia Buam ham nix gsogd, weil die zwoa ham uns einfach zu guat kennt. I war oiwei gern bei eahna drüm...

Die Traudi, die Maria und s'Amalei ham dann endlich zu singa ogfangt und mia Buam ham dann a eigstimmt, sicher a wenig falsch, aber mit frohen Herzen. "Jetzt is de scheene Klopferzeit, das sagen wir Eich an, wir bleiben ned vor der Türe stehn, wir traun uns scho ins Haus rei gehn..." Und dann san ma einegang ins Haus und hama Orangen, Nüss und sogar an Schokolad kriagt. Schokolad war damois sehr sehr rar. Unterm Jahr hob i äußerst selten oan kriagt, nur wenn die Tante Rosa aus Min-

ga auf Bsuauch kemma is, dann hod jeder a ganze eigene Tafel kriagt, die glei weg war...

Und nachdem wir bei alle Kolbinger oklopft ham, san ma obi auf Gofmaning und dann weiter Richtung Weng. Die Nacht war sternenklar, die Kälte is raufzong von unsere Fiaß immer weiter rauf (a lange Unterhosn war jetz scho guat!), der Schnee hod knirscht unter unseren Füßen, der Nebel is immer dichter worn und im Nebel zeichneten sich unheimliche Gestalten ab! Wir machten unseren Mädls Angst, dass jetz glei die Frau „Berscht“ samt dem Gebetläuter kimmt und sie mitnimmt! Uns selm war aber a ned ganz wohl... Auf Höhe der Wenger Kiesgruam hod uns dann von was andern graust, weil dort so vui Rätzen umanand warn, weil ja dort die ganze Gmoa sein Abfall hibracht hod! Und i hob ma denkt, wenn iatz so a Ratz innen auf meiner Hosn raufgraxln tat, direkt auf meiner Haut, weil i ja koa lange Unterhosn ohob, ja „pfui Deife“ hob i mia denkt und mia is ganz anders worn!

Aber a Ratz is Gott sei Dank koana kemma, aber mia san sogar bis auf Holzhausen kemma. Dort hams uns gar nimma kennt und mia Buam ham dann a wos sogn kinna. Und schee wars, alle Leut hamse gfreid, dass ma eahna wos vorgsunga ham und dass ma eahna die Freid von der anstehenden Weihnacht verkündet ham. Und dann gings über Viehhausen, Schmiding und Wörlham wieder zruck auf Kolbing, und des bei finstren kalter Nacht. Der Nebel war mittlerweile so dicht, dass ma uns selm scho fast nimma gseeng ham. Mia san dicht beinander bliem, koaner woit zruck bleim. Vorne weg is unser Größter, da Rudi ganga. Der hätt uns mit seiner Kraft scho beschützt! Denn im Dunkeln is

immer wieder was auftaucht: a Schneezoager hod von weitem wuid ausschaut, wie a dürrer langer Mo oder a großer Schneehaufla in der finstren Nacht wie a großer Wolf oder Hund! Weil große Hund hods damois fast auf jedem Bauernhof gem und mia ham immer an großn Bogen rum gmacht. Gott sei Dank wars dann wirklich a Schneezoager und a großer Haufen Schnee! Endlich warn ma wieder wohlbehalten zruck, und dann san ma zum Onkel Alois rei in de warme Stubm. Mei war des schee, endlich aufwärmen, vor allem die koitn Fiaß, no kälter warn die Zechan! Und ham dann endlich unsere Geschenke geteilt: Nüsse, Orangen, Äpfel, Schokolad, Keks und sogar a bissal a Geld. Ganz genau is ganga, aber a gerecht, jede Tafel Schokolad wurde genau geteilt, Ripperl für Ripperl. Mia ham uns narrisch gfreid über diese Kostbarkeiten! Und i muss gestehen, für wohltätige Zwecke ham mia domois no ned gsammelt, sondern nur für uns! Aber i glab mia ham a unsere Nachbarn a große Freid gmacht, wenn ma bei eahna oklopft ham. Und uns selm hods a genauso a große Freid gmacht und die quate Freundschaft unter uns Kinder hods weiter vertieft.

Ganz schee is, dass des dann a unsere Kinder gmacht ham und iatz in Griesstätt wieder die Klopfererkinder unterwegs san. Sie sammeln jetzt oiwei für an quatin Zweck. Des is ganz schee, aber sie kriegn a Süßigkeiten und weitere kleine Sachen. I sehs immer gern, wenns kemman. Mach ma eahna unser Tür, unser Herz und a unsan Geldbeutel auf und gfrein ma uns über eahnan Bsuauch und gfrein ma uns auf Weihnachten, auf die Ankunft des Christkinds, des uns die Klopfererkinder so schee verkünden. Pankraz Hanslmeier



Die schönste Zeit des Jahres.

Wir wünschen Ihnen eine frohe und besinnliche Weihnachtszeit im Kreis Ihrer Liebsten.

Weil's um mehr als Geld geht.

 Sparkasse Wasserburg

Griesstätter Gemeindegalerie

Zum 21. Mal erscheint der Griesstätter Gemeindegalerie, der bis Weihnachten kostenlos an alle Haushalte im Gemeindegebiet Griesstätt verteilt wird.

Großer Dank gebührt den nachfolgenden Firmen (in alphabetischer Reihenfolge), die das Layout, den Druck und die Verteilung des Kalenders zu 100% finanzieren. Es wäre schön, wenn Sie diese bei Ihren nächsten Einkäufen bzw. Aufträgen bevorzugt berücksichtigen:

- Alpen Apotheke Griesstätt
- Kanalservice Braunen GmbH
- Chen Camper und Pension Chen
- Spenglerei Sebastian Egger
- Autoservice Josef Feller
- Landmetzgerei Gassner
- Elektro Hobelsberger
- Hofladl Regina Huber
- Ofenbau Liedl GmbH
- Lindauer Zimmerei u. Holzhausbau
- Mayer Hoch- und Tiefbau
- netzteam Systemhaus GmbH
- Raiffeisenbank Griesstätt-Halving
- Raiffeisen-Lagerhaus Griesstätt
- Kfz-Meisterbetrieb Rudolf Sleik
- Spenglermeister Wolfgang Stephan
- Busunternehmen Strahlhuber
- Bäckerei Cafe Zeilinger



Ein weiterer Dank gilt Walter Altmann, Konrad Angerer, Susi Harder, Anna-Sophie Haslberger, Benedikt Hofer, Regina Huber, Alex Maier, Alexandra Unterstar und Marcus Wehner für die Bereitstellung der schönen Fotos, sowie an die Verteiler für die Zustellung an jeden Haushalt.

Wie Sie vielleicht schon erfahren haben, wird ab 01.02.2025 Pfarrer Andreas Kolb für unseren Katholischen Pfarrverband Griesstätt-Rott-Ramerberg zuständig sein. Die kirchlichen Termine standen deshalb zum Redaktionsschluss noch nicht bzw. nur vereinzelt fest. Text: Redaktion

Griesstätter Gemeindeblatt

Zu folgenden Terminen erscheint in 2025 das Griesstätter Gemeindeblatt:

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungs-/Verteiltermin
1 - 2025	14.01.2025 (3. KW)	02.02.2025
2 - 2025	25.02.2025 (9. KW)	16.03.2025
3 - 2025	08.04.2025 (15. KW)	27.04.2025
4 - 2025	20.05.2025 (21. KW)	08.06.2025
5 - 2025	01.07.2025 (27. KW)	20.07.2025
6 - 2025	08.09.2025 (37. KW)	28.09.2025
7 - 2025	14.10.2025 (42. KW)	02.11.2025
8 - 2025	25.11.2025 (48. KW)	14.12.2025

Falls Sie Interesse an einer gewerblichen Anzeige haben, fordern Sie bitte per E-Mail (redaktion@netzteam.com) unsere Mediadaten an.

Sie finden die bereits erschienenen Gemeindeblätter als pdf-Datei auf der Homepage der Gemeinde Griesstätt unter <https://www.griesstaett.de/gemeindeblatt-archiv.html>.

Über Rezepte für die Rubrik "Essen, Trinken und Genießen" freuen sich die Redaktion und die Leser. Einfach mailen (redaktion@netzteam.com) oder vorbeibringen (Alpenstr. 9 bei netzteam oder im Rathaus, Innstr. 4). Text: Redaktion

Termine und Veranstaltungen

Sa, 14.12. 13:30 Uhr	Adventandacht, anschl. Adventfeier/ Jahresversammlung des Frauenbundes und der Landfrauen im Kapitelsaal in Altenhohenau (ohne Seniorennachmittag!)
Mi, 18.12. 14:30 Uhr	Spielenachmittag für ALLE im Cafe Zeilinger
Fr, 20.12. 17:30 Uhr	Christbaumkugelschießen der Schützen beim Jagerwirt



Mo, 23.12. Wir warten auf's Christkind-Party an der 20:00 Uhr Groberg-Alm

Di, 24.12. "Wir warten auf's Christkind" der Kath. Landjugend im Jugendheim (Näheres auf Seite 25)

Di, 24.12. Christkindlschießen der Böllerschützen am 16:00 Uhr Galgenberg

Do, 26.12. Christbaumversteigerung des Reservistenvereins beim Jagerwirt

Fr, 27.12. 19:30 Uhr KK-Königsschießen am KK-Stand

Do, 02.01. 13:30 Uhr Seniorennachmittag im Jugendheim (Bitte alte Fotos von Griesstätt mitbringen; Näheres auf Seite 3)

Do, 02.01. 20:00 Uhr Treffen der Reservisten im Jugendheim

Sa, 04.01. 17:00 Uhr Dartturnier im Sportheim Veranstalter: DJK SV Abt. Fußball

Mo, 06.01. 20:00 Uhr Christbaumversteigerung des Schützen-Fördervereins beim Jagerwirt

Mi, 08.01. 14:30 Uhr Spielenachmittag für ALLE im Cafe Zeilinger

Sa, 18.01. DJK Fußball-Hallenturnier des SV Griesstätt in Eiselfing

Ski-/ Snowboardkurs des DJK SV Griesstätt für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in St. Johann i.T.
Sa, 18.01.+ So, 19.01.+ Sa, 25.01.+ So, 26.01.2025
Nähere Infos bzw. **Anmeldung bis 07.01.2025** auf www.djksv-griesstaett.net (Siehe Seite 30)

Di, 21.01. 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung der Bürger für Griesstätt im Sportheim

Mi, 22.01. 14:30 Uhr Spielenachmittag für ALLE im Cafe Zeilinger

Mi, 22.01. 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung Hufeisenverein Kolbing im Feuerwehrhaus

Do, 23.01. Gemeinderatssitzung im Rathaus

Do, 23.01. 19:30 Uhr Böllerstammtisch im KK-Stand

Fr, 24.01. 17:30 Uhr Freundschaftsschießen der Schützen mit Pfaffing beim Jagerwirt

Fr, 31.01. 20:00 Uhr Jahreshauptversammlung des Trachtenvereins beim Jagerwirt

Sa, 01.02. Eintages-Skifahrt des Sportvereins nach Zau-chensee/ Radio Galaxy

Die kirchlichen Termine finden Sie auf Seite 14.



**Elektro-Installation
Multimedia
Sat/TV
Hausgeräte-Kundendienst**

Dr.-Mitterwieser-Str. 7
83556 Griesstätt

Telefon: 08039 3792

E-Mail info@elektro-hobelsberger.de
Web www.elektro-hobelsberger.de

Ofenbau Liedl GmbH · Am Leitenfeld 14 · 83556 Griesstätt · Tel.: 08039 1566 · www.ofen-liedl.de

Ofenbau · Heizung · Sanitär

Familienbetrieb in III Generation



Raiffeisenbank Griesstätt-Halfig eG



menschlich
kompetent
individuell

Wachstum im Versicherungsgeschäft

Wir verstärken unser Versicherungs-Team!

Dein neuer Job wartet:

Starte Deine Karriere als

Kundenbetreuer für Versicherungen

(m/w/d)



**Bewirb Dich jetzt und werde Teil
unseres RGH-Teams!**

maria.ametsbichler@raiba-gh.de

Tel. 08055/ 9059-0 • www.raiba-gh.de

Wir bedanken uns herzlich

bei unseren Mitgliedern, Kunden
und Geschäftspartnern für das ent-
gegengebrachte Vertrauen und die
gute Zusammenarbeit.

Wir wünschen Ihnen und Ihren
Familien alles Gute für das Jahr 2025.



Vorstandssprecherin Melanie Lappöhn mit
ihrem Vorstandskollegen Philipp Staniszewski



RGH
Raiffeisenbank
Griesstätt-Halfig eG



Raiffeisen Lagerhaus Griesstätt-Halfig